

Evangelisch in Kulmbach

Februar – März 2026



Auferstehungskirche



Friedenskirche



Kreuzkirche



Petrikirchengemeinde

Gott spricht:

*Siehe,
ich
mache
alles
neu!*

Offenbarung 21,5

Inhaltsverzeichnis

Funk und Fernsehen	2
Angedacht Februar	3
Aus dem Dekanat	4
Veranstaltungshinweise	6
Ökum. Alltagsexerzitien	7
Fairer Handel	7
Weltgebetstag	8
Leipzigfahrt	9
Auferstehungskirche	10
Friedenskirche	15
Kreuzkirche	20
Petrikirche	25
Evangelische Jugend	33
Kirchenmusik	34
Beratungsstelle f. Arbeitslose	36
Erwachsenenbildung	37
Kindergärten	38
Diakonie Verbund Kulmbach	42
Gemeinschaften + Profemina	44
Hilfreiche Gruppen	46
Impressum	47
Andacht Passionszeit	



Mediathek

fernseh
gottesdienste
aus der region

sonntags auf tvo
7:00 | 9:00 | 13:00 Uhr

Gottesdienst zuhause feiern
„Grüß Gott Oberfranken – Gottesdienst“

Jeden Sonntag strahlt der Regionalsender TVO einen Fernseh-
gottesdienst aus einer oberfränkischen Kirchengemeinde aus.
Gemeinden aus dem ganzen Kirchenkreis Bayreuth öffnen die
Kirchentüren und laden zum Mitfeiern ein.

online in der TVO-Mediathek:
www.tvo.de/sendung/gruess-gott-oberfranken-gottesdienst/

KIRCHENKREIS BAYREUTH

tvo

CVJM Babenegrün

Evangelische Sendung auf Radio Plassenburg

„Ab in den Sonntag!“ – jeden Sonntag um 8.30 Uhr Radiogottesdienst. Von 9-10 Uhr dann mit kirchlichen Themen aus der Region. Die Andacht „Auf ein Wort“ ist um 9.50 Uhr werktags zu hören. Wer einschaltet, ist dabei: **Vor Ort:** Was sind die spannenden evangelischen Themen im Raum Kulmbach? **Über den Tellerrand:** Was passiert in Franken? **Veranstaltungskalender:** Was läuft in welcher Kirche? **Radio-Andacht:** ein Impuls für den Sonntag. Dazwischen lauter gute Musik, und der sympathische Moderator Markus Weber präsentiert die Sendung.

Veranstalter: Das Evangelisch-Lutherische Dekanat Kulmbach, Radio Plassenburg und die Evangelische Funk-Agentur

Zentrale Urlaubsvertretung

In den Ferien wird jede Aussegnung / Bestattung über unseren zentralen Dienst im Dekanat Kulmbach organisiert. Im Trauerfall erreichen Sie unter der Rufnummer **0160 - 471 33 33** eine Pfarrerin bzw. einen Pfarrer, die / der Ihnen weiterhilft.

Ihre persönlichen Daten im Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungs- und Jubiläumsdaten im Gemeindebrief sind datenschutzrechtlich geschützt. Wenn Sie Ihre Daten im Gemeindebrief nicht veröffentlicht sehen möchten, können Sie einer Veröffentlichung jederzeit in Ihrem Pfarramt widersprechen.

Monatsspruch Februar

Du tust mir kund den Weg zum Leben. (Psalm 16,11)



Liebe Leserin, lieber Leser,

genau das ist es, was ich mir schon seit der Jugend vom Glauben erhofft habe: Dass er mir den „Weg zum Leben“ kundtut.

Als junger Mensch ist man immer auf der Suche nach Leben, nach dem wahren, echten Leben. Junge Menschen wollen selbst das Leben finden und lernen. Aber irgendwann merkt man, dass es auch gut ist, wenn da ein Wegweiser ist, der einem hilft, den richtigen Weg einzuschlagen.

Was also ist hier gemeint mit „Leben“? **„Du tust mir kund den Weg zum Leben.“** Zunächst finde ich, klingt es so, als wäre für den Psalmdichter David das „Leben“ ein Ort, zu dem ein Weg hinführt. Dieser Ort „Leben“ steht im Gegensatz zum „Totenreich“, das im Vers vorher erwähnt wird: „Du wirst meine Seele nicht dem Totenreich preisgeben.“ (Ps 16,10)

Bedeutet der Vers also, dass Gott einen vor dem Tod bewahrt? Die Apostel, also die Jünger Jesu, deuten den Vers anders. Sie sehen darin einen Hinweis auf die Auferweckung Jesu. Jesus ist ja nicht vor dem Tod bewahrt worden. Er ist gestorben. Aber er ist nicht im Tod geblieben. Er lebt! Und die Apostel geben uns die Hoffnung mit: Was für Jesus gilt, gilt auch für uns! Gott wird auch auch uns ewiges Leben schenken. Der leibliche Tod verliert seinen Schrecken.

Gut, denke ich, aber das reicht mir noch nicht. Ich wünsche mir „mehr“ vom Leben als „nur“ eine Zukunft in der Ewigkeit. Ich sehne mich nach erfülltem Leben schon hier und jetzt! Sagt denn der Psalm nicht auch dazu etwas?

Doch! Wenn man auf den ganzen Psalm 16 schaut, so spricht er von Wohlstand, Geborgenheit und erfülltem Leben. David hat diese Segnungen in seinem Leben erfahren. Und er bringt das mit Gott in Verbindung. In der Beziehung zu Gott, in seiner Nähe, im Glauben haben wir schon jetzt erfülltes Leben!

In Zeiten des Glücks fällt es einem leichter, das zu spüren. So wie David, der ganz erfreut ist über sein irdisches Glück, das Gott ihm geschenkt hat.

Aber diese Beziehung zu Gott muss sich auch in schweren Zeiten bewähren. Dann brauchen wir einen, der uns auffängt, wenn wir fallen. Dann brauchen wir einen, der sagt: „Du, ich bleibe bei dir! Ich bin an deiner Seite.“ Und das finden wir in Jesus. Seine Worte sprechen in uns etwas an. Ja, er ist der Weg zum Leben.

Eine fröhliche Faschings- und eine gesegnete Passionszeit
Ihr Ulrich Winkler, Pfarrer der Petrigemeinde

Neujahrsempfang der Kulmbacher Kirchen im Martin-Luther-Haus

Sehr viele Gäste aus Kirche und Gesellschaft waren gekommen. **Pfarrer Holger Fiedler** und **Dekan Friedrich Hohenberger** stellten sich der Angst, die viele Menschen vor dem neuen Jahr empfinden. Einer offenen, zugewandten Gesellschaft steht es gut an, miteinander zu sprechen. Dekan Hohenberger ist besorgt, dass das aufrichtige Gespräch durch Hetze, Spaltung oder üble Nachrede zerstört wird. Zur guten Kinderstube gehören Zuhören, Ausreden lassen, sachlich bleiben, nicht zu verletzen sowie die Kunst des Nachgebens. Politikern dankte er: „Sie stellen sich zur Wahl, suchen der Stadt Bestes, zeigen Gesicht - und ertragen dafür oft böse Beschimpfung.“ Der Auftrag der Kirche schöpft aus bewährten Glaubensquellen: „Ohne solche Orientierung wird das Herz zur Mördergrube, wächst Willkür und verführen Ideologen gutgläubige Menschen.“



Pfr. Fiedler, Dekan Hohenberger, BR Korrespondent Vieweger, Foto: C. Welsch

Einen ermutigenden Impuls gab der durch Beiträge aus dem BR-Hauptstadtstudio bekannte Radio-Korrespondent **Hans-Joachim Vieweger**. Er schlug eine Schneise der Zuversicht durch das Dickicht täglich beunruhigender Nachrichten. Berichtet wird der Unfall, was aber täglich gelingt ist keine Erwähnung wert. In der Vergangenheit waren die gut beraten, die gegen die Not dem Leben Vertrauen schenkten. Die Zuversicht eines Konrad Adenauers oder Gustav Heinemanns bietet bis heute Orientierung. Als Christ vertraute Heinemann, dass Regierende kommen und gehen, einer aber alles ordnet und vollendet: Gott. Das friedliche Miteinander darf trotz allem gestaltet werden. Vieweger sprach sich für einen Dialog mit allen aus. Richtig ist es, sich klar gegen menschen-verachtende Meinungen abzugrenzen. „Aber Jesus hätte wohl keine Mauer vor einem Menschen gezogen, der das ehrliche Gespräch sucht.“ Zur Ehrlichkeit gehört auch Fehler einzugestehen. Trotzdem aber geht es weiter, weil Gott regiert. Das ist ein Baustein des Vertrauens ins neue Jahr.

Aschekreuz to go: Aschermittwoch, 18.2.26, 10-12h am Marktplatz

Am Aschermittwoch ist nicht alles vorbei: In ökumenischer Verbundenheit können sich Menschen mit einem Aschekreuz zeichnen lassen. Es erinnert, dass Innehalten und Besinnung auf Wesentliches Menschen Kraft gibt. Die 7 Wochen nach dem Fasching nehmen Ostern in den Blick: Das Fest des Lebens gegen den Tod.

Ein Festtag für Wirsberg: Ordination des neuen Pfarrers

Vikar Frank Marx hat sein Examen bestanden. Der Landeskirchenrat beruft ihn zu einem Probendienst als Pfarrer im Umfang von 75% auf die Pfarrstelle in Wirsberg. Mit einem Umfang von 25% wird er Dienste im Dekanatsbezirk übernehmen. Im Festgottesdienst am Samstag 7. März 2026 um 14.00 Uhr wird Frank Marx durch **Regionalbischöfin Berthild Sachs** ordiniert.

Ein hoher Gast wird zur Dekanatssynode erwartet

Oberkirchenrat Florian Baier ist zuständig für alle Belange der Kirchengemeinden. Er trägt Verantwortung gute Rahmenbedingungen für das Gemeindeleben vor Ort zu schaffen. Er wird die Kulmbacher Dekanatssynode am Freitag 20.3.26 besuchen und zu aktuellen Themen Rede und Antwort geben. Die Synode eröffnet mit einem Gottesdienst in der Kulmbacher Spitalkirche um 17.30h und tagt öffentlich.

Wahl in die Landessynode: Ergebnisse der Wahlregion

Am 7. Dezember 2025 wählten die Kirchenvorstände die Mitglieder der neuen Landessynode 2025-2031. Aus dem unmittelbaren Wahlkreis Kulmbach/Thurnau wurde **Luca-Fynn Schieblich** (Kirchengemeinde Kulmbach-Petri) gewählt. Er folgt **Christina Flauder**, die nicht mehr zur Wahl stand. Als Pfarrerin wurde für die Wahlregion Kulmbach/Thurnau/Bamberg/Forchheim/Rügheim **Dr. Jennifer Ebert** (Thurnau) gewählt. Sie folgt **Wolfgang Oertel**, der hier nicht

mehr zur Wahl antrat. Als Dekanin für die Wahlregion des westlichen Kirchenkreises zwischen Kulmbach und Bamberg wurde **Sabine Hirschmann** (Bamberg) gewählt. Sie folgt **Jürgen Blechschmidt**, der ebenfalls nicht mehr zur Wahl stand. Die neue Landessynode tritt zu ihrer ersten konstituierenden Sitzung am Sonntag 22. März 2026 in Bayreuth in einem Gottesdienst zusammen. Bis dahin bleibt die bisherige Landessynode im Amt.

Unser starkes Kreuz für Demokratie Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern startet Demokratiekampagne zur Kommunalwahl am 8. März 2026

Die Kampagne stärkt und unterstützt Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zu den Grundwerten der Demokratie bekennen, sichtbar den Rücken, gerade auch dann, wenn sie Anfeindungen erleben. Als Social-Media-Kampagne angelegt, rückt sie die Aktion „Gesicht zeigen für Demokratie“ sowie einen digitalen Love Storm in den Mittelpunkt. Anlass der Kampagne ist ein zunehmend rauer Ton gegenüber politisch Verantwortlichen.

Christian Kopp, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, betont: „Demokratie lebt vom Mitmachen, vom Respekt füreinander und vom Mut, Verantwortung zu übernehmen. Wer sich vor Ort engagiert, verdient Rückhalt und Wertschätzung. Mit unserer Kampagne setzen wir ein klares Zeichen gegen Hass und Einschüchterung und für eine starke, lebendige Demokratie.“

Downloads zur Kampagne finden Sie auf:

www.unser-starkes-kreuz.de

Infos finden Sie auf:

www.bayern-evangelisch.de



ALLES NEU!
ALLES ANDERS?



DER KULMBACHER JUGENDGOTTESDIENST

VERANSTALTER: CVJM; EC; EFG; E3 KULMBACH; EV3 NEUENMARKT
JESUS LIVE GEMEINDE; LKG; SBK DES MCF

Jesus
UN.PLUGGED

13.02.2026
UM 19.30 UHR

SPITALKIRCHE
KULMBACH

MIT
THOMAS SCHNEIDER
CVJM KULMBACH



Urknall und Sternenstaub

mit Astrophysiker
Prof. Dr. Andreas Burkert

Clemens Bittlinger



David Plüss

Matthias Dörsam

Freitag, 6. Februar 26 19 Uhr

Evangelische Kirche Mangersreuth

Magister-Goldner-Platz 1, Kulmbach

Vorverkauf 18€ / Abendkasse 20€ / bis 18 Jahre: 8/10 €

Evang. Kirchgemeinde Mangersreuth, Tel. 09221/ 7181



HERZLICHE EINLADUNG ZUM
ÖKUMENISCHEN

*Segnungs-
Gottesdienst*

AM VALENTINSTAG



**Samstag
14. Februar 2026
17 Uhr**

Spitalkirche
(Spitalgasse 15, Kulmbach)

Anschließend Sektempfang

...für alle Paare,
die sich für ihren
gemeinsamen Weg
segnen lassen
wollen

Mit Eva Maria
Stellenkamp-Husser
und Ulrich Winkler



Evangelische
Kirchgemeinde
Kulmbach Stadt und Land
09221 7181

Ökumenische Alltagsexerzitien 2026 / Fairer Handel

WAGEMUT

**Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst
und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!**



Die Teilnehmenden nehmen sich täglich Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen. Unter dem diesjährigen Titel **WAGEMUT** laden die fünf Wochen der Exerzitien ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen. Das **Exerzitienbuch** kann bei den Kursleitern erworben werden (Unkostenpreis 6,-€). Bei uns werden folgende Exerzitiengruppen angeboten:

Kulmbach, Kreuzkirche: Gemeindehaus, Tilsiter Str. 35,
ab Montag, 23.02., 19.30 Uhr, Leitung: Pfr. Jürgen Singer, Tel. 09221 / 76207

Kulmbach, Mangersreuth: Gemeindehaus Mangersreuth, ab Mittwoch, 25.02., 10.00 Uhr,
Leitung: Christine Dieling & Werner Herold, Tel. 09221/7181 (Pfarramt Mangersreuth)

Kulmbach, St. Hedwig: Pfarrsaal St. Hedwig, Am Galgenberg 4, ab Donnerstag,
19.02., 19.30 Uhr, Leitung: Ute Becker, Tel. 09221 / 7961 (Pfarramt St. Hedwig)

Kulmbach, St. Petri: Spitalkirche, Spitalgasse 15, ab Montag 23.02., 19.00 Uhr,
Leitung Pfr. Ulrich Winkler, Tel. 09221 / 921542

Mainleus: Pfarrheim St. Antonius, Weberstr. 30, ab Montag, 23.02., 19.00 Uhr,
Leitung: Anica Foit, Marion Herold & Pfr. Michael Schaefer, Tel. 09229 / 7067

Auch **online** (auf Wunsch mit Geistlicher Begleitung) sind die Exerzitien möglich:
Infos unter www.oekumenische-alltagsexerzitien.de.

Der zentrale ökumenische **Eröffnungsgottesdienst** mit Regionalbischöfin Berthild Sachs und Erzbischof Herwig Gössl findet **am Freitag, 20. Februar 2026 um 18.00 Uhr im Dom zu Bamberg** statt.

Einladung zum Austauschtreffen Fairer Handel:

**FAIR spielt besser -
Sozialstandards in der Spielzeugindustrie!**

Für Mitarbeiter:innen in den Weltläden
und alle am Thema Interessierte
im **Ev. Bildungszentrum Bad Alexandersbad**,
Markgrafenstraße 34, 95680 Bad Alexandersbad

Montag, 02. Februar 2026, 15:30 – 17:30 Uhr

Nähere Infos und Anmeldung zur Veranstaltung
bitte bis 31.01.26 bei: heike.rahn@sidew.de



Anlaufstellen für
Globales Lernen
www.eineweltstationen.de



Deutsches Institut für
Entwicklungspolitik
und Internationale
Kooperation

Ökumenischer Weltgebetstag



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Die evangelischen und katholischen Gemeinden Kulmbachs feiern gemeinsam am Freitag 6. März um 19 Uhr in der Kulmbacher Kreuzkirche, Tilsiterstraße! Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein! Wir freuen uns auf Sie!

Tagesfahrt nach Leipzig

Freitag 8. Mai 2026

**08.00 Uhr Abfahrt Parkplatz Schwedensteg
Rückkehr gegen 19.30 Uhr**

Kosten pro Person ca. 60,-€ (Genaueres im nächsten Gemeindebrief oder auf Flyern, sobald die Kalkulation restlos vorliegt. Mahlzeiten sind im Preis nicht enthalten.)

**Anmeldung im Pfarramt der Petrigemeinde:
Tel. 09221 / 92 15 40, oder
pfarramt.petrikirche-kulmbach@elkb.de**

Auskunft bei: Pfarrer Ulrich Winkler, Tel. 92 15 42



*Eine gemeinsame **Busfahrt nach Leipzig** lädt dazu ein, Johann Sebastian Bach dort zu begegnen, wo seine Musik bis heute nachklingt. In der ehrwürdigen Thomaskirche, Bachs Wirkungs- und Grabstätte, wird Geschichte spürbar. Ein anschließender Spaziergang durch die historische Innenstadt verbindet Kultur, Atmosphäre und Gemeinschaft und macht den Ausflug zu einem besonderen gemeinsamen Erlebnis.*

Am Morgen starten Sie mit einem Komfort-Reisebus nach Leipzig. Dort angekommen erwarten Sie die örtlichen Führer für den ersten Teil des Rundgangs „Rund um Bach“. In den 90 Minuten sehen Sie die wichtigsten Bach-Stätten und erhalten Einblick in das bewegte Leben des Ausnahmekünstlers. Am Vormittag besuchen Sie auch die Thomaskirche von innen. Für ein Mittagessen in der Innenstadt haben wir Ihnen Plätze im „Auerbachs Keller“ reserviert (à la carte auf Selbstzahlerbasis).

Nach der Mittagspause planen wir im Moment zwei Alternativen zur Auswahl (Wir brauchen Ihre Entscheidung dazu bis Donnerstag 23.4.26): Sie setzen den Rundgang fort und werden hier Informationen zur allgemeinen Stadtgeschichte hören. Messearchitektur mit Passagen, die Nikolaikirche, der Uni Campus und der Augustusplatz mit Oper und Gewandhaus werden Inhalt dieser Tour sein. - Oder sie entscheiden sich dafür, mit dem Bus einen Abstecher zum Völkerschlachtdenkmal außerhalb der Stadt zu unternehmen. - In beiden Fällen haben Sie im Anschluss noch etwas Freizeit für eigene Unternehmungen, bevor Sie der Bus zurück nach Oberfranken bringt.



Auferstehungskirche

Wir laden ein:

Frauenmissionsgebetskreis I:

jeden 2. Montag im Monat, 14.30 Uhr

Info: Frau Haun

haunkulmbach@t-online.de

Frauenmissionsgebetskreis II:

Info: Frau Werther, Tel. 20 09

Frauenfrühstück:

Donnerstag, 9.00 Uhr

19. Februar, 19. März

Info im Pfarramt, Tel. 48 26

Hauskreis:

Info: Familie Krauß, Tel. 8 41 70

Kindergottesdienst:

Sonntag, 15. März, 10.30 Uhr

Info: Monika Thon, Tel. 8 27 96 75

Jungchar „Kirchenschätze“:

Dienstag, 15.30 Uhr

3. Februar, 3.+ 17. März

Info: S. Hühnlein, Tel. 0151 17 68 45 31

Jugendtreff:

Info im Pfarramt, Tel. 48 26

Posaunenchor:

montags, 18.15 Uhr

Info: Esther Heller, Tel. 90 88 86

Harfengruppe „Vielsaitig“:

Info: Diakon Günther Wagner

Tel. 0160 759 55 45

Kirchenvorstands- sitzung:

Mittwoch, 19.30 Uhr

25. Februar, 25. März



Auferstehungskirche

www.auferstehungskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Auferstehungskirche

Hagleite 28, 95326 Kulmbach

Tel. 4826

Pfarramt.auferstehung.ku@elkb.de

Bürozeiten:

Mo 8 - 12 Uhr

Mi 8 - 12 Uhr

Fr 8 - 10.30 Uhr

Pfarrer Johannes Feldhäuser, Tel. 4826

johannes.feldhaeuser@elkb.de

Vertrauensfrau Erika Lutz

Spendenkonto: Sparkasse Kulmbach:

IBAN: DE 46 7715 0000 0000 1594 42

Pfarrer

Johannes Feldhäuser

Vertrauensfrau

Erika Lutz

Sekretärin

Heidi Krauß



Auferstehungskirche

Unsere Gottesdienste:

Letzter So. n. Epiph. 1. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Feldhäuser)

Sonntag Sexagesimae 8. Februar

11.00 (!) Uhr Spätgottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

Sonntag Estomihi 15. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Feldhäuser)

Sonntag Invokavit 22. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R.
Thamm); anschließend
Kirchenkaffee im Gemeindehaus

Sonntag Reminiszenz 1. März

9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser) mit Feier des
Heiligen Abendmahls (Traubensaft)

Freitag 6. März

19.00 Uhr Ökumenischer
Gottesdienst zum Weltgebetstag in
der Kreuzkirche (s. Seite 8)

Sonntag Okuli 8. März

17.00 (!) Uhr Konzertgottesdienst
(Pfr. Feldhäuser); musikalisch
ausgestaltet von "VOCALISTO"

Mittwoch 11. März

19.00 Uhr Passionsandacht
(Pfr. Feldhäuser); musikalisch
ausgestaltet von der Harfengruppe

Sonntag Lätare 15. März

9.30 Uhr Gottesdienst, ausgestaltet
von unseren Konfirmandinnen und
Konfirmanden; anschließend Kir-
chenkaffee im Gemeindehaus
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch 18. März

19.00 Uhr Passionsandacht
(Pfr. Feldhäuser); musikalisch
ausgestaltet vom Posaunenchor

Sonntag Judika 22. März

9.30 Uhr Gottesdienst
(Lektorin Hübner); musikalisch
ausgestaltet vom Posaunenchor

Mittwoch 25. März

19.00 Uhr Passionsandacht
(Pfr. Feldhäuser)

Samstag 28. März

16.00 Uhr Beichtgottesdienst am
Vorabend der Konfirmation
(Pfr. Feldhäuser) mit Heiligem
Abendmahl (Traubensaft)

Palmsonntag 29. März

9.30 Uhr Festgottesdienst zur
Konfirmation (Pfr. Feldhäuser)

Gründonnerstag 2. April

19.00 Uhr Beicht- und Abend-
mahlsgottesdienst (Pfr. Feldhäuser)

Karfreitag 3. April

11.00 Uhr Kurze Andacht in der
Kirche für alle
Anschließend Familienkreuzweg
(Fam. Hühnlein & Team)
14.30 Uhr Kreuzweg in Aichig
(Fam. Krauß & Team); Treffpunkt:
Mühlbergweg 2

Ostersonntag 5. April

5.30 Uhr Feier der Osternacht
(Pfr. Feldhäuser & Team) mit
Heiligem Abendmahl (Traubensaft),
anschließend Osterfeuer und
gemeinsames Frühstück im Ge-
meindehaus

Auferstehungskirche

Kasualien

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Jubiläum der Missionsgebetskreise

Im Herbst feierten die Kulmbacher Missionsgebetsgruppen der Frauengebetsbewegung im Gemeindehaus ihr 90jähriges Bestehen. Nach einer Andacht und Liedern wurde beim Kaffeetrinken an die überlieferten Anfänge gedacht sowie anschließend - wie üblich - für Frauen in den verschiedenen Einsatzorten auf der Welt konkret gebetet.

Aktuell bestehen in unserer Stadt zwei Gruppen, die sich einmal im Monat nachmittags treffen. Wer Interesse hat mitzubeten, kann sich gern mit Frau Haun (Tel.: 09221-8274794) oder Frau Werther (Tel.: 09221-2009) in Verbindung setzen!



Konfirmandinnen und Konfirmanden 2027

In diesen Tagen wurden die Jugendlichen in unserer Kirchengemeinde vom Pfarramt angeschrieben, die an der Reihe sind, 2027 zu konfirmieren.

Wer keine Post erhalten hat, sich aber ebenso ab April gerne auf die Konfirmation vorbereiten will, möge sich bitte im Pfarramt melden. Dann können wir die entsprechenden Unterlagen zuschicken. Danke!

Zum Vormerken hier schon einmal die Termine für die **Jubelkonfirmationen 2026**:

Silberne (Jahrgang 2001) und **Goldene** (Jahrgang 1976)

Konfirmation am

Sonntag, 26. April 2026, 9.30 Uhr

Diamantene (Jahrgang 1966),

Eiserne (Jahrgang 1961), und

Gnaden- (Jahrgang 1956)

Konfirmation am

Sonntag, 17. Mai, 9.30 Uhr

Konzertgottesdienst mit VOCALISTO



Am Sonntag, dem 8. März, verlegen wir unseren Gottesdienst auf den Nachmittag um 17.00 Uhr. Wir dürfen uns darin auf sehr viel geistliche Musik freuen. Unter dem passenden Thema „Schau hin nach Golgatha“ begleitet uns nämlich das bekannte Gesangsquartett Vocalisto, beste-

Auferstehungskirche

hend aus Christiane Schütz (Sopran), Ulrike Hahn (Alt), Hubertus Baumann (Bariton und Leitung) sowie Ulrich Förster (Bass). Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung dazu!

Konzert des Kammerorchesters

Unter dem Titel „Nordische Träume & Barocke Brillanz“ ist das Kulmbacher Kammerorchester unter Leitung von Thomas Grünke auch diesen Frühling wieder bei uns in der Auferstehungskirche zu Gast, und zwar am Sonntag, dem 22. März, um 17.00 Uhr.

Gemeinsam mit dem Publikum begibt es sich dann auf eine klangliche Reise, die den Bogen vom tiefsten Barock bis in die spätmantischen Landschaften Skandinaviens zieht. Wir dürfen gespannt sein!

Eintrittskarten sind ab 16.00 Uhr an der Abendkasse zum Preis von 10,- Euro erhältlich.



Unsere Konfirmanden 2026 und Gottesdienste rund um die Konfirmation

Sechs Jugendliche haben sich aus unserer Gemeinde wieder ein Jahr

lang auf ihre Konfirmation vorbereitet: Alessa Feldhäuser, Julia Frankenger, Dana Hermann, Luis Reuß, Philipp Rogler, Leonie Schäfer.

Im von ihnen vorbereiteten und ausgestalteten Gottesdienst am Sonntag, dem 15. März, stellen sie sich der Gemeinde vor. Am Palmsonntag, dem 29. März, werden sie dann in der Auferstehungskirche eingesegnet. Wir wünschen ihnen weiter viele gute Begegnungen mit Gott und unserer Kirchengemeinde!

Frühjahrssammlung der Diakonie



Mit unseren Spenden helfen wir diesmal Kindern und Erwachsenen, die Opfer häuslicher Gewalt wurden. Zum Beispiel werden damit Traumatherapien, Präventionsarbeit an Schulen bzw. Kindergärten oder erste finanzielle Hilfen für Frauen ohne eigenes Einkommen finanziert.

Überweisungsträger liegen dieser Ausgabe bei. Vergelt's Gott, wo Sie diese notwendige Arbeit unterstützen!

Auferstehungskirche

Kirchenputz und Gartensäuberung



Am Samstag, dem 14. März, sind Jung und Alt ab 9.00 Uhr wieder zur diesjährigen Gemeinschaftsaktion sehr willkommen, bei der unser Gotteshaus für die Konfirmation und Ostern gesäubert, gleichzeitig das Grundstück um Kirche und Gemeindehaus vom Laub befreit sowie die Beete aus der Winterruhe geweckt werden.

Falls vorhanden, können Sie hierfür auch eigene Putz- und Gartengerätschaften (Scheren, Laubrechen, Besen ...) mitbringen. Und natürlich soll es nach getaner Arbeit wieder eine Brotzeit geben!

Da all dies gemeinsam schneller geht und mehr Freude macht, bitten wir Sie, mit dabei zu sein und zu helfen!



Passionsandachten

An drei Mittwochen (11., 18. und 25. März) wollen wir uns um 19.00 Uhr für eine gute halbe Stunde aus dem Alltag herausnehmen und miteinander anhand von Jesu Leidensgeschichte und anderen biblischen Texten Spannungen in unserem Leben sowie unserer Welt betrachten. Mit dabei sein werden an den verschiedenen Abenden der Posaunenchor, die Harfengruppe oder die Orgel.



Die Karwoche gemeinsam entdecken

Am **GRÜNDONNERSTAG** denken wir an das letzte Abendmahl Jesu, ehe er verraten und verhaftet wurde. Entsprechend feiern wir im Gottesdienst um 19.00 Uhr nach der Beichte auch Heiliges Abendmahl.

KARFREITAG, den Todestag von Jesus, beginnen wir mit einer Andacht für alle um 11.00 Uhr in der Kirche, ehe sich von dort aus (nicht nur) die Familien mit Kindern auf einen Kreuzweg Richtung Pörbitsch begeben. Um 14.30 Uhr sind dann vor allem die Erwachsenen nach Aichig (Mühlbergweg 2) eingeladen, um auf einem nicht zu weiten Weg zum Kreuz am Mühlberg über die Leidensstationen Jesu nachzudenken.

Am **OSTERSONNTAG** treffen wir uns vor Tagesanbruch um 5.30 Uhr in der Kirche zur Osternacht und feiern die Auferstehung Jesu. Anschließend verkünden wir seinen Ostersieg am Osterfeuer auf dem Kirchplatz, ehe wir uns im Gemeindehaus mit dem Osterfrühstück stärken können.

Friedenskirche



Friedenskirche

www.friedenskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Friedenskirche

Kemmetweg 1, 95326 Kulmbach
Tel: 09221 4202, Fax: 09221 924610
Pfarramt.friedenskirche.ku@elkb.de

Bürozeiten: Di. bis Do. 9 - 11 Uhr

Pfarrerin Karin Scheler

Tel: 0151 57637493
Mail: karin.scheler@elkb.de

Bettina Mertel

Vertrauensfrau Kirchenvorstand
Tel: 09221 81565

Bankverbindung / Spendenkonto

IBAN DE52 7715 0000 0000 1633 11
BIC BYLADEM1KUB
Sparkasse Kulmbach-Kronach

Wir sind für Sie da:



Pfarrerin
Karin
Scheler



Vertrauensfrau
d. KV
Bettina Mertel



Sekretärin
Petra
Eberhardt

Wir laden ein

Jugendkreis

Freitag um 19:00 Uhr, digital oder im Gemeindehaus; Kontakt und Infos bei Nina u. Thomas Schneider,
Tel: 0151 70840997,
info@cvjm-kulmbach.de

Kirchenchor

Proben montags 19.30 Uhr
Infos bei Christina Schmidt, Tel. 0176 50291788

Selbsthilfegruppe

„Starke Frauen nach Krebs“

Termine: Mi., 11. Feb.: Gesprächsabend über „Alles und Nichts“ + Mi., 11. März: Ernährungsvortrag mit Kostproben Brot-aufstriche/Amt für Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten

Wir bitten um vorherige Anmeldung!

Weitere Informationen und Beratung bei Sonja Hottung, Tel: 09221 6070107

Morgengebet

Samstag morgens um 7:00 Uhr und jeden 1. Donnerstag im Monat um 9:00 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus, Infos bei Ehepaar Eichner, Tel: 09221 2873. Weitere Kontakte siehe Homepage

Meditativer Tanz

Mit Petra Silz im Martin-Luther-Saal in der Waaggasse am Donnerstag, 12. Feb. und am 12. März um 19.30 Uhr

Friedenskirche

Gottesdienste im Februar und März

So., 1. Februar

(Letzter So. nach Epiphania)

10:00 Uhr Kirche Kunterbunt mit
Pfrin. Scheler, Nina Schneider +
Team

So., 8. Februar (Sexagesimä)

09:30 Uhr Gottesdienst
mit Lektor Babo

Mo., 9. Februar

19:00 Uhr Friedensgebet
im Gemeindezentrum
mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 15. Februar (Estomihi)

9:30 Uhr Gottesdienst
mit Prädikant Thomas Schneider

So., 22. Februar (Invokavit)

11:00 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. i.R. Thamm

So., 1. März (Reminiszere)

9:30 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. i.R. Geyer

Fr., 6. März

19:00 Uhr Gottesdienst zum
Weltgebetstag der Frauen
in der **Kreuzkirche (s. S. 8)**:
Nigeria: Kommt, bringt Eure Last!

So., 8. März (Okuli)

19:00 Uhr Taizé-Gottesdienst mit
PfarrerIn Scheler und dem Kirchenchor

Mo., 9. März

19:00 Uhr Friedensgebet
im Gemeindezentrum
mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 15. März (Lätare)

9.30 Uhr Konfirmanden-
Vorstellungsgottesdienst
mit Pfrin. Scheler

So., 22. März (Judika)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Eröffnung
der Ausstellung „Kreuzweg:
Durch das Leiden zur Hoffnung -
15 radierte Meditationen“

Sa., 28. März

15.30 Uhr Beichtfeier zur
Konfirmation mit Pfrin. Scheler
und Prädikant Thomas Schneider

So., 29. März (Palmsonntag)

9:30 Uhr Konfirmations-
Festgottesdienst mit Pfrin. Scheler

Kasualien:

Kasualien werden aus
Datenschutzgründen
im Internet
nicht veröffentlicht.



Blitzlichter im Herbst, im Advent und zu Weihnachten

Am Samstag, 18.10.2025 waren am
Vormittag viele fleißige Helfer rund
um die Friedenskirche unterwegs,
um unsere Außenanlagen „winter-
fit“ zu machen. Es wurde Laub ge-
rechnet, gekehrt, geschnitten, Äpfel
geerntet Auch unsere Konfirman-
den haben tatkräftig mitgeholfen

Friedenskirche

und die Bienenstöcke verschönert. Im Anschluss hat allen eine leckere Brotzeit geschmeckt. Nicht nur den Bienenvölkern wurde ein Zuhause in unserem Gemeindegarten bereitet und für Kleintiere eine Benjes-/Totholzhecke angelegt - wir wollen



im Rahmen der Nachhaltigkeit und Bewahrung der Schöpfung auch für weitere Bewohner ein passendes Umfeld schaffen: Peter Wack hat uns hierbei unterstützt und Nistkästen gebaut.

Herzlichen Dank dafür!

Der zentrale Gottesdienst zur Friedensdekade 2025 fand bei uns in der Friedenskirche statt und wir feierten zusammen:

Es waren viele Gäste da und auch die örtlichen Vertreter und Vereine!



Wir läuteten den Advent ein mit unseren musikalischen Nachbarn: dem Posaunenchor aus Kirchleus.



Die Sternstunde: ein gemeinsamer Abend mit geistlichem Impuls, Kreativität und leckerem Imbiss.



Ein besonderes Ereignis war unser Konzertgottesdienst mit „Vocalisto“ am Vorabend des 3. Advents.



Friedenskirche

Alle Jahre wieder freuten wir uns auf das Krippenspiel ...



... und der Baum erstrahlte im festlichen Glanz.



Brot für die Welt und Kirchgeld - Danke

Für die Aktion Brot für die Welt wurden insgesamt 4414,- Euro gespendet. An Kirchgeld gingen 10540,- Euro ein. Wir sagen dafür herzlichen Dank!

Konfirmandenzeit und Konfirmation 2026

Bei so mancher Aktion im vergangenen Jahr waren unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden eifrig dabei, wie hier bei der Gartenaktion, wo die Bienenkästen bemalt wurden.

Nun befinden wir uns schon auf der Zielgerade unserer diesjährigen Konfirmandenzeit. Im Januar fahren wir noch zur Freizeit in die Weihermühle. Im Gottesdienst am 15. März gestaltet die Konfirmandengruppe ihren Vorstellungsgottesdienst und lädt die ganze Gemeinde dazu ein. Ja und dann steht das Konfirmationsfest an: 28./29. März Beichtfeier und Konfirmationsgottesdienst. Wir freuen uns darauf!



Unsere Konfirmanden sind:

Zoe Bauernfeind	Aliya Liebermann
Diana Becker	Melia Liebermann
Felix Friedrich	Finja Schätzke
Lukas Friedrich	Etienne Stöckert
Johann Gollner	Dennis Wiesel
Sopia Lehner	

Friedenskirche



Seniorencafé

Unser nächstes Seniorencafé findet am 17. Februar um 14.30 Uhr mit Pfr. i.R. Burmann statt. Thema: Karl Valentin. Wir freuen uns auf Sie! Anmeldung bitte bis Donnerstag, 12.2. im Pfarramt (Tel. 4202). Am 17.3. um 14.30 Uhr treffen sich die Senioren zum Kaffeetrinken im Gemeindezentrum (Anmeldung bis 12.3.).

Taizégottesdienst am Abend

Wir feiern wieder eine Andacht nach dem Vorbild von Taizé: am Sonntag,

8.3. um 19.00 Uhr in der Friedenskirche. Unser Kirchenchor wirkt mit, ebenso Lilly Hübner, Luisa und Sophia Held mit ihren Instrumenten Flöte und Klarinette. Herzliche Einladung!

„Kreuzweg:

**Durch das Leiden zur Hoffnung –
15 radierte Meditationen“**

Ausstellung in der Friedenskirche

Die Ausstellung mit Grafiken des Zeichners und Illustrators Stephan Klenner-Otto steht ganz im Zeichen der Passion Christi. Wir eröffnen sie im Rahmen des Gottesdienstes am 22. März 2026 um 9.30 Uhr in der Friedenskirche. Wir laden herzlich ein zu dieser besonderen Art der Verkündigung und freuen uns auf Sie/Euch!

Kurmaßnahme im Februar

Im Februar steht für mich eine Kurmaßnahme an – eine Möglichkeit, zu regenerieren und wieder Kräfte aufzutanken. Das Pfarramt ist zu den gewohnten Zeiten besetzt und informiert, an wen Sie sich vertretungsweise wenden können. Herzlichen Dank allen, die mich vertreten.



Kreuzkirche



**Evang.-Luth. Pfarramt
Kulmbach-Kreuzkirche**
www.kreuzkirche-kulmbach.de

Pfarrer Jürgen Singer
Tilsiter Str. 35
Tel: 7 62 07
Mail: Juergen.Singer@elkb.de

Pfarramtsbüro:
Sekretär Heiko Perschke
Öffnungszeiten:
Mo. und Di. 16.00 – 18.00
Do. 09.00 – 11.00
Mail:
pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de

Spendenkonto:
Sparkasse Kulmbach, IBAN:
DE48 7715 0000 0000 1693 00

Kirchgeldkonto:
VRBank Oberfranken, IBAN:
DE35 7719 0000 0102 6044 26

Gottesdienste

Sonntag, 01. Februar

Letzter So.n.Epiphantias

10.00 Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)

Sonntag, 08. Februar Sexagesimä

10.00 Gottesdienst (Singer & Raisch)

Sonntag, 15. Februar Estomihi

10.00 Gottesdienst (Hastreiter)

Sonntag, 22. Februar Invokavit

10.00 Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)

Dienstag, 24. Februar

19.00 Uhr Passionsandacht (Singer)

Sonntag, 01. März Reminiszere

10.00 Gottesdienst (Sachs)

glz. Kinder-Gottesdienst

Freitag, 06. März ökum. Weltgebetstag

19.00 in der Kreuzkirche (s. S. 8)

Sonntag, 08. März Okuli

10.00 Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)

Dienstag, 10. März

19.00 Uhr Passionsandacht (Thamm)

Sonntag, 15. März Lätare

10.00 Gottesdienst mit
Konfirmandenvorstellung (Singer)

Sonntag, 22. März Judika

10.00 Gottesdienst (Singer)

Sonntag, 29. März Palmarum

10.00 Uhr Gottesdienst (Thamm)

Donnerstag, 02. April Gründonnerstag

19.00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)



Pfarrer
Jürgen Singer



Vertrauensmann
Erich Hastreiter
Tel. 6 51 36



Sekretär
Heiko
Perschke

Kreuzkirche

Wir laden ein:

Bibelgespräch über den Predigttext des folgenden Sonntags
montags 20 Uhr im Gemeindehaus:
02. und 16. Februar

„Rendezvous um 12“ –

gemeinsames Mittagessen in
geselliger Runde
26. Februar und 26. März,
ab 11.30 Uhr im Gemeindehaus
Zu diesem gemeinsamen Mittag—
essen sind alle interessierten Ge—
nießer herzlich willkommen!
Anmeldung jeweils bis eine Woche
vorher bei
Herrn Hastreiter (Tel. 65 136) oder
Frau Thamm (Tel. 0176 – 57 76 37 30)

Seniorenkreis „Kaffee & mehr“

03. Februar, 14 Uhr: „Lichtmess –
bis gestern dauerte die Weih—
nachtszeit“ (Pfr. Singer)
10. März, 14 Uhr: „Offene Türen –
offene Herzen“ (mit Angelika Sachs)

Spielemittwoch für Jung und Alt
bei Kaffee und Kuchen – bitte brin—
gen Sie Ihre Gesellschaftsspiele mit!
01. März und 29. März, ab 14 Uhr im
Gemeindehaus

DaChor – Kirchenchor, dienstags,
jeweils 19.30 Uhr

Am 03., 10. und 24. Februar

Am 03. und 31. März

An den übrigen Dienstagen im
Februar / März KEINE DaChor—
Proben!!!

Kasualien

Kasualien werden aus
Datenschutzgründen
im Internet
nicht veröffentlicht.



Die Weihnachtszeit liegt zurück mit
vielen besonderen Veranstaltungen.
Hier ein kurzer bebildelter Rückblick:



Voll besetzt waren am **Heiligen Abend**
das Seniorenheim „Am Rasen“ und die
Kreuzkirche beim Krippenspiel
„Bethlehem, das Haus des Brotes“.
Vierzehn Kinder brachten uns die Ge—
burtsgeschichte Jesu in einem Krippen—
spiel nahe, das mit der bemerkenswer—
ten Aussage eines Hirten an Maria und
Josef endete: „Euer Kind bringt Licht
und Hoffnung in unser Leben. Das ist
genauso wichtig wie das tägliche Brot,
vielleicht sogar noch wichtiger“ – ein
Hinweis auf Jesus Christus, den Sohn
Gottes, der unseren Lebenshunger
stillt. - Nach dem **Christvesper—
Gottesdienst** nahmen sich viele ein
„Friedenslicht von Bethlehem“ mit
nachhause, um den Frieden Gottes und
das Licht der Welt sichtbar mit in ihre
Familien zu tragen.

Kreuzkirche



„Zwischen den Jahren“ gastierte bereits zum dritten Mal die Band „Elixir“ in der Kreuzkirche und brachte Deutschpop-Perlen zu Gehör, „garniert“ mit einer kurzen Weihnachtsbotschaft von Pfr. Singer, und am Sonntag nach Weihnachten nahm der Architekt und Liedermacher Jörg Streng aus Bayreuth die über 200 Besucher mit nach Bethlehem, wo der Sohn Gottes in dieser Welt „angekommen“ ist und einer verlorenen Welt wieder Hoffnung schenkt.



Premiere feierte Strengs wunderbares Lied zur Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ im Konzertgottesdienst, das drei Tage danach im **Silvester-gottesdienst** von der Gemeinde gesungen wurde. Hier erinnerte Pfr. Singer an die 3 (2024: 4) Täuflinge, das eine Brautpaar, die 25 (27) verstorbenen Gemeindeglieder, sowie die 7 (9) Kirchenaustritte und 3 (1) Kircheneintritte und bedankte sich für die großzügigen Gaben und Spenden des vergangenen Jahres. Zur Jahreslosung aus Offenbarung 21,5 bemerkte Singer: „Am Ende muss alles neu werden. Und wird alles neu werden: diese manchmal so verrückte und aus den Fugen geratene Welt; unser manchmal so verkorkstes und unvollständiges Leben; diese viel zu sehr mit sich selbst und ihrem Überleben beschäftigte Kirche. Alles muss neu werden. Und alles wird neu werden, weil nicht irgendein Sprücheklopfer das verspricht, sondern der allmächtige Gott, der auf dem Thron sitzt. Deshalb ist die Zukunft Hoffungsland und sind Christen Hoffnungsmenschen. Weil sie auf den vertrauen, der alles neu machen kann, und diese Hoffnung weitergeben.“

Herzlich laden wir Sie ein zum Seminar **„NT Live - Tour durch die Bibel“** am 07. Februar 2026. Flyer liegen in der sonntags geöffneten Kreuzkirche und im Gemeindehaus aus. Informieren Sie sich unter www.tourdurchdiebibel.de; dort ist auch ein 4-minütiger Videoclip hinterlegt. **Kosten** für Seminar incl. Arbeitsbuch: 25€, Mittagessen gegen Spende. **Anmeldung bis zum 02. Februar** erbeten!



NT LIVE
EIN SEMINAR VON
TOUR durch die BIBEL

Sa. • 7. Februar 2026
9:30 bis 16 Uhr
**KREUZKIRCHE
KULMBACH**
Tilsiter Str. 35
95326 Kulmbach

Teilnahme inkl.
Arbeitsbuch: 25 €
Verpflegung: Spende
Anmeldung bis zum 02.02.
www.kreuzkirche-kulmbach.de

**TOUR
durch die
BIBEL**
www.kreuzkirche-kulmbach.de

Gemeindeabend: „Jesu Weg in Israel – heute gesehen“

Seit der Zeit Jesu sind 2000 Jahr vergangen. Die Botschaft Jesu ist hineingesprochen in die ganze Welt. – Wer heute Israel bereist, kann sich Jesu Leben und Wirken viel besser vorstellen. Friedhelm Haun hat es getan und wird in einem Gemeindeabend am **25. Februar, 19 Uhr**, uns die Orte Jesu nach der Chronologie des Lebens Jesu vorstellen, wie sie heute aussehen: Bethlehem, Nazareth, See Genezareth und Jerusalem. Kunstwerke aus unseren Kirchen illustrieren diese Ereignisse. Herzliche Einladung!



ökumenische Alltagsexerzitien

Unter dem Thema „Wagemut“ laden wir in der **Passionszeit** zu den **ökumenischen Alltagsexerzitien** ein. Machen Sie die Passionszeit zu einer besonderen Zeit! Nehmen Sie sich täglich ca. eine halbe Stunde Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen wir uns montags **ab 23. Februar** um 19.30 Uhr zum Gruppenabend mit gegenseitigem Austausch im Gemeindehaus der Kreuzkirche. Bitte melden Sie sich umgehend im Pfarramt an (Tel. 76207), damit wir für Sie ein Exerzitienbuch (€ 6,-) bestellen können (s.S.6).

In der Passionszeit laden wir gemeinsam mit Mangersreuth ab 24. Februar jeweils **dienstags, 19 Uhr**, zu **Passionsandachten** ins jeweilige Gemeindehaus ein, und zwar am 24. Februar und 10. März zu uns in die Kreuzkirche, sowie am 3., 17. und 24. März nach Mangersreuth.

Unsere Impulsabende sprechen Menschen weit über unsere Gemeinde hinaus an. – Herzliche Einladung zum nächsten **Impulsabend am 19. März, 19 Uhr** unter dem Thema: **„Hoffnung trotz Verfolgung - Christsein im Irak“**. Große geistliche Aufbrüche finden zurzeit gerade dort statt, wo Christen starker Verfolgung ausgesetzt sind. Tausende wenden sich im Nahen Osten Jesus Christus zu. Was lässt sie trotz

der Widerstände stark werden? Wie erleben sie Gottes Wirken mitten in ihren Herausforderungen? Wie können wir hier in Deutschland ihnen beistehten? Ricardo Corban, der Referent von Open Doors, wird über die aktuelle Situation der Gemeinde Jesu im Irak berichten, konkrete Anliegen verfolgter Christen vorstellen und uns ermutigen, von ihnen zu lernen und sie durch Gebet und praktische Unterstützung zu stärken. – Der Impulsvortrag mündet ein in gemeinsames Gespräch und Begegnung bei Fingerfood und einer Tasse Tee. Wir freuen uns auf Sie!

Und ein Ausblick ins weitere Jahr 2026:

Gemeindeversammlung 19. April

Am Sonntag, 19. April findet nach dem Gottesdienst die diesjährige Gemeindeversammlung statt. Der Kirchenvorstand berichtet über seine Arbeit und unsere Vorhaben im neuen Jahr. Kommen Sie gerne – und bringen Sie Ihre Fragen, Anregungen und auch Kritik ein – eine gute Möglichkeit, Ihre Gemeinde mit zu gestalten!

Jubelkonfirmation am 21. Juni

Am Sonntag, **21. Juni** findet unsere diesjährige Jubelkonfirmation für die Konfirmations-Jahrgänge 1961, 1966, 1976 und 2001 statt. Wenn Sie zu den entsprechenden Konfirmanden-Jahrgängen der Kreuzkirche gehören, notieren Sie sich diesen Termin im Kalender und melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarrbüro!

Gemeindefest 28. Juni mit „Mr. Joy“

Unser Gemeindefest am 28. Juni müssen Sie sich in Ihrem 2026er Kalender fest vormerken! Es beginnt mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr, an das sich ein gemeinsames Mittagessen anschließt. Nach Vorführungen der Kulmbacher Showtanzgarde erwarten wir um 14 Uhr den Illusionskünstler „Mr. Joy“ alias Karsten Strohhäcker. Seine bisher über 1500 Auftritte sind geprägt von unbändiger Leidenschaft für Jonglage, Comedy und Artistik. Für Menschen und für Jesus. Immer geht es ihm um den Einzelnen. Der Zuschauer und dessen Schöpfer stehen für ihn im Mittelpunkt. Seine Show ist professionell, preisgekrönt und zugleich bestechend persönlich und ehrlich! Weltweit einmalig – zum ersten Mal bei uns an der Kreuzkirche!



24.-26. Juli.: Gemeindefreizeit In Kloster Triefenstein

Auftanken an Leib und Seele – zur Ruhe kommen – Gemeinschaft erleben – sich verwöhnen lassen – Kraft schöpfen – neue Impulse bekommen – auf Christus schauen: all das können Sie auf der Gemeindefreizeit vom 24.-26.07.2026 in Kloster Triefenstein (bei Marktheidenfeld). Kosten:

ab 148€ p.P. im DZ/VP. Weitere Infos und Anmeldung im Pfarramt, Tel. 7 62 07.



Petrikirche



Pfarramt: Kirchplatz 2 Kulmbach
www.petrikirche-kulmbach.de
 Sekretärin Barbara Friedrich
 Tel. 09221 / 92 15 40
pfarramt.petrikirche-kulmbach@elkb.de

Montag 10:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr
 Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr
 Freitag 9:00 - 12:00 Uhr



Dekan Friedrich Hohenberger
 1. Pfarrstelle
 Tel. 09221 - 92 15 30
 Büro: Kirchplatz 2
friedrich.hohenberger@elkb.de



Stadt- und Dekanatskantor
 Christian Reitenspieß
 Tel. 09221 - 8 33 88
 Büro: Kirchplatz 4
Kirchenmusik.Kulmbach@elkb.de



2. Sprengel:
 Pfarrer Ulrich Winkler
 Tel. 09221 - 92 15 42
 Büro: Kirchplatz 2
ulrich.winkler@elkb.de



Vertrauensfrau
 Adrienne Dörnhöfer
 Tel. 09221 - 8 41 79



Pfarrerin Katharina Winkler
 Tel. 09221 - 8 27 47 77
 Büro: Kirchplatz 5
katharina.winkler@elkb.de



Hausmeister
 Werner Wagner
 Büro: Kirchplatz 3
 Tel. 0171 3686919
Werner.Wagner@elkb.de



3. Sprengel:
 Pfarrerin Bettina Weber
 Tel. 0174 66 72 54 6
bettina.weber@elkb.de



Obermesner
 Luca Schiebllich
 Tel. 0152 - 0268 05 69
luca-fynn.schiebllich@elkb.de



Spendenkonto:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Petrikirche
 BIC: BYLADEM1KUB
 Sparkasse Kulmbach-Kronach
 IBAN: DE02 7715 0000 0000 1530 56



Petrikirche - Gottesdienste

Sa. 31.01., 17:00 Uhr Spitalkirche
(K. Winkler + Voit-Reitenspieß)

So. 01.02., Letzter So.n.Epiphania

10:00 Uhr Spitalkirche mit Abendmahl
(K. Winkler + Voit-Reitenspieß)

Mi. 04.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Hohenberger)

Sa. 07.02., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Hohenberger)

So. 08.02., Sexagesimae,

10:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger)

Mi. 11.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Geyer)

Fr. 13.02., 19:30 Uhr Spitalkirche
Jesus unplugged (Jugend-Team) (s. S. 6)

Sa. 14.02., 17:00 Uhr Spitalkirche (s. S. 6)
Ökumenischer Segnungsgottesdienst für
Paare zum Valentinstag (U. Winkler +
E.M. Steltenkamp-Huesser + DIEBAND)

So. 15.02., Estomihi,

11:00 Uhr Nikolaikirche (U. Winkler)

Sa. 21.02., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Weber + Voit-Reitenspieß)

So. 22.02., Invokavit,

10:00 Uhr Spitalkirche
(Weber + Voit-Reitenspieß)

Mi. 25.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (K. Winkler)

Sa. 28.02., 17:00 Uhr Spitalkirche (Wagner)

So. 01.03., Reminiszere,

10:00 Uhr Spitalkirche (Wagner)

Mi. 04.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Weber)

Fr. 06.03., 19:00 Uhr Kreuzkirche

Frauen Kulmbachs laden ein zum ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag (Nigeria) mit anschließender Verköstigung (s.S. 8)

Sa. 07.03., 17:00 Uhr Spitalkirche (Weber)

So. 08.03., Okuli, 10:00 Uhr Spitalkirche
Konfivorstellungsgottesdienst (Weber)
und anssl. Anmedungstreffen für die neuen Konfis (U. Winkler)

Mi. 11.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (K. Winkler)

Sa. 14.03., 17:00 Uhr Spitalkirche
(K. Winkler + Voit-Reitenspieß)

So. 15.03., Laetare (Frauensonntag),

11:00 Uhr Nikolaikirche
(K. Winkler + Team)

Di. 17.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
Palliativgottesdienst (May)

Mi. 18.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Hohenberger)



Sa. 21.03., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Hohenberger)

So. 22.03., Judika,

10:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger)

Mi. 25.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Sa. 28.03., 17:00 Uhr Spitalkirche
(U. Winkler)

 **Zeitumstellung: In der Nacht wird die Uhr von 02:00 Uhr auf 03:00 Uhr vorgestellt** 

So. 29.03., Palmsonntag,

10:00 Uhr Spitalkirche (U. Winkler)

Do. 02.04., Gründonnerstag,

19:00 Uhr Petrikirche + Abendmahl
(Weber)

Fr. 03.04., Karfreitag,

10:00 Uhr Petrikirche + Abendmahl (U. Winkler)

14:30 Uhr Andacht zur Todesstunde
(Geyer)

So. 05.04., Ostersonntag

05:30 Uhr Petrikirche Feierliche Osternacht + Osterfrühstück (Hohenberger + Team)

10:00 Uhr Petrikirche Familienfreundlicher Gottesdienst mit Osteranspiel (U. Winkler + Team)

Mo. 06.04., Ostermontag

11:00 Uhr Nikolaikirche
Singegottesdienst (Weber)

Rückblicke

Der **Kunsthandwerkermarkt** der Petrigemeinde, der durch viele fleißige Hände aus unserer Gemeinde vorbereitet wird, war wieder ein Publikumsmagnet am 1. Adventswochenende. Ein herzlicher Dank an Jutta Lange, der dieser Markt ein Anliegen ist und die ihn immer so gut organisiert.



Am 3. Dezember wurde unserer Vertrauensfrau im Kirchenvorstand **Adrienne Dörnhöfer** mit sechs weiteren Personen die Ehrennadel des Landkreises Kulmbach für besondere Verdienste im ehrenamtlichen Bereich verliehen. Die Feierstunde fand im großen Sitzungssaal des Landratsamtes statt. Wir freuen uns mit ihr und danken ihr herzlich für ihren aufopferungsvollen Einsatz in unserer Gemeinde!

Advent in der Spitalkirche ist eine feste Tradition, die immer sehr gut angenommen wird. An verschiedenen Tagen spielen unterschiedliche Musikgruppen eine halbe Stunde sehr schöne,



stimmungsvolle Musik als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Vielen Dank!

Am Nikolaustag, dem 6. Dezember, verabschiedeten wir Christine Herrmannsdörfer als **Pfarramtssekretärin**. Wir danken ihr für die zweieinhalb Jahre und ihre immer freundliche, wohlthuende und kompetente Art, wie sie das Pfarramt führte und wünschen ihr Gottes Segen auf ihrer neuen Dienststelle!



Unsere neue Pfarramtssekretärin Barbara Friedrich (Bild S. 25) hat ihren Dienst im Dezember aufgenommen und ist mit großer Motivation dabei, sich einzuarbeiten. Wir freuen uns!

Ein besonderes „**Wandelkonzert**“ war der Höhepunkt des Jubiläumsjahrs der Rieger-Orgel, die im Advent vor 25 Jahren ihren Dienst in der Petrikirche aufnahm. Herzlichen Dank an Stadtkantor Christian Reitenspieß für die außergewöhnliche Musik!



Petrikirche



Vielen Dank wieder allen Helfern, die unsere **Christbäume** in den drei Kirchen aufgestellt und schön geschmückt hatten.



Die **Morgenbläser** gestalteten die feierliche Seniorenweihnachtsfeier am 10. Dezember in der Dr.-Stammlberger-Halle musikalisch aus, zu der der Seniorenbeirat der Stadt eingeladen hatte. Wir sind dankbar über unser Bläserensemble aus der ganzen Region und Hermann Weiß für die Leitung.

Das **Friedenslicht von Bethlehem** kam am Mittwoch 17. Dezember in die Stadt und wurde in den Kirchen verteilt. An Heiligabend konnte man es sich auch in der Petrikirche mit nach Hause nehmen.



Zum Familiengottesdienst an Heiligabend spielten die Kinder von Time4Kids das Kindermusical „**So weit heruntergekommen**“. Manche Kinder übernahmen sogar mehrere Rollen! Und aufgrund von Krankheitsausfällen sprang selbst Luca spontan als Marias Mutter ein, was viele amüsierte. Vielen Dank euch allen! Toll gemacht!



Unsere sehr gut besuchten Gottesdienste an Heiligabend und Weihnachten waren in ihrer Unterschiedlichkeit für jeden und jede eine schöne Einstimmung auf das Fest: Gott kommt in Jesus Christus zu uns, wird Mensch und baut so eine Brücke zwischen ihm und uns und uns untereinander. Welch wunderbare Botschaft. Und dabei erschallte jeweils ganz unterschiedliche Musik! Ein Highlight am

Petrikirche

2. Weihnachtsfeiertag war dann auch nochmal der **1. Teil des Weihnachtsoratoriums**, das TonARTen und die Musica Juventa Halle unter der Leitung von Christian Reitenspieß im Gottesdienst vortrugen. Wer genau hinhört, erkennt die Botschaft, die Bach weiterträgt: Dass der wahre Friedefürst Jesus Christus ist. „Die Herren dieser Welt kommen und gehen. Unser Herr kommt – und bleibt.“ Ganz ungewohnte, aber brillante Klänge bot die Blechmafia aus Mittelfranken bei der Silvestergala in der Petrikirche.



Im vergangenen Jahr wurde unser Gebäude in der **Goethestraße 11a** an die Stadt verkauft. Grund dafür war der seit Jahren beklagte marode Zustand und die Aussicht, dass die Stadt den Abriss des Gebäudes und den Neubau eines Kindergartens auf dem Grundstück übernimmt. Betriebs-trägerin wird dann erneut die DieKita der Kulmbacher Diakonie sein, die für unsere Kindergärten zuständig ist. Am 8. Januar begannen die Abrissarbeiten. Damit endet eine Ära von vielen Jahrzehnten, in denen die Goethestraße 11a Kindergarten, Gemeindehaus, Mesnerwohnung und zuletzt Flüchtlingswohnung war. Doch der Neubeginn stellt in den Augen des Kirchenvorstands einen Mehrwert für alle dar. Wir danken der Stadt für die partnerschaftlichen Verhandlungen und die gute Lösung am Ende. Unser Johann-

Eck-Kindergarten ist zur Zeit in den Räumlichkeiten der Diakonie in der Tilsiterstraße 33 untergebracht.

Jesus unplugged

Am Freitag 13. Februar sind die Jugend und alle Junggebliebenen zum Kulmbacher Jugendgottesdienst „jesus unplugged“ um 19.30 Uhr in der Spitalkirche eingeladen! (s. S. 6)

Valentinstagsgottesdienst

Herzliche Einladung zum ökumenischen Segnungsgottesdienst am Valentinstag 14. Februar um 17 Uhr in der Spitalkirche! Pfarrer Ulrich Winkler und Pastoralreferentin Eva-Maria Steltenkamp-Hüsser laden alle Paare ein, ob verheiratet oder nicht, sich für ihren gemeinsamen Weg segnen zu lassen. Anschließend gibt es an Stehtischen einen kleinen Sektempfang (s. S. 6)

Time4Kids



Time4Kids, unser Kindergottesdienstangebot, trifft sich am Sonntag 01.03.26 um 14 Uhr im Burggut. Da geht es um die Rollenverteilung für das Osteranspiel, das wir am Ostersonntag aufführen wollen. Die Probestermine werden bei dem Treffen ausgemacht.

Am Sonntag 19. April um 10 Uhr laden wir, - während des Konfirmationsgottesdienstes in der Petrikirche nebenan - zum Kindergottesdienst im Kirchplatz 3 ein: „Arche Noah“, dazu basteln wir und machen Spiele.

Weitere Informationen gibt es im Pfarramt. Wer gerne im Team von Time4Kids mitmachen möchte, darf sich gerne an Pfarrer Ulrich Winkler wenden!

Petrikirche



Herzliche Einladung zu den Exerzitien im Alltag, die auch in unserer Gemeinde ab dem 23. Februar bis zum 30. März stattfinden. Bitte melden Sie sich bei Kursleiter Ulrich Winkler **bis Donnerstag 5. Februar** an: **Tel. 09221 92 15 42** oder **ulrich.winkler@elkb.de** (s. S. 7)

Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum ökum. Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag 6. März um 19 Uhr in der Kreuzkirche! (s. S. 8)

Konfirmandenkurs

Der Konfiks von Pfarrerin Bettina Weber ist im Endsprint auf die Konfirmation, die am 19. April in der Petrikirche gefeiert wird. Gerade erst ist die Gruppe gemeinsam mit den Mangersreuthern auf einem Wochenende in der Weihermühle gewesen und hat Tolles erlebt. Wir wünschen euch Konfis viel Freude. Wir hoffen, dass ihr Freunde in der Gruppe gefunden habt. Vor allem aber, dass ihr im Glauben stark werdet, Jesus an eurer Seite wisst und euch in unserer Petri-Gemeinde wohlfühlt. Damit ihr dann bei eurer Konfirmation auch von Herzen Ja sagen könnt.

Am Sonntag 8. März ladet ihr uns um 10 Uhr in die Spitalkirche ein zu eurem **Konfirvorstellungsgottesdienst**, zu dem wir natürlich gerne kommen! Ehrensache!

Und dazu laden wir auch euch, die **neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden** ein: Euer Kurs beginnt nach der Konfirmation der jetzigen Konfis. Wie wir den

Kurs genau planen, dazu erhaltet ihr demnächst Post von uns. Wir freuen uns auch schon auf Dich und hoffen, Du bist schon neugierig! Uns ist ganz wichtig, dass Du nicht nur Neues lernst, sondern wir als Gruppe auch miteinander viel Spaß haben. Wir sind ein Team ehrenamtlicher Erwachsener und Jugendlicher, zudem Pfarrer Ulrich Winkler (Kursleiter) und Pfarrerin Bettina Weber. Manchmal ist jemand nicht getauft oder erst kürzlich hergezogen: Auch Dich wollen wir ansprechen und dein Interesse wecken! Melde dich gerne bei uns im Pfarramt! Werde Teil unseres Konfikurses!

Jubelkonfirmationen

Am Pfingstmontag 25. Mai 2026 feiern wir in Petri um 10 Uhr die Jubelkonfirmation der **Goldenen (50), Diamantenen (60), Eisernen (65) und höheren Jubilare**.

Am Samstag 27. Juni 2026, dem Vorabend unserer Petrikirchweihe, feiern wir erstmals in der Petrikirche um 17 Uhr das Jubiläum der **Silbernen (25) Jubilare**. Dazu laden wir auch erstmals die vor 5 Jahren Konfirmierten und die Grünen Konfirmanden ein.

Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarramt, wenn Sie uns helfen können, aktuelle Adressen und Namen der Jubilare herauszubekommen. Vielen Dank im Voraus!

Frauensonntag

Traditionell am Sonntag Lätare findet in unserer Petrigemeinde der Gottesdienst zum Frauensonntag statt – zu dem natürlich ALLE eingeladen sind! In diesem Jahr geht es um das Thema „Wut“ – was lässt uns zuweilen aus der Haut fahren? Und was sagen biblische Texte dazu? Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 15. März um 11 Uhr in der Nikolaikirche.

Petrikirche

Seniorentreff mit Geburtstagstisch

In der Regel am letzten Dienstag im Monat laden wir um **14.30 Uhr** ins Café im Burggut ein, um sich bei Andacht, Kaffee und Gebäck an festlich gedeckten Tischen und einem Thema zu treffen.

Di. 24. Februar: „Hexenprozesse in Bamberg“. Detlef Held, gebürtiger Bamberger, heute in Mangersreuth lebend, spricht über die Hexenprozesse in Bamberg um 1600, wo über 1000 Menschen umgekommen sind.

Di. 24. März: Pfr.i.R. Martin Wolff spricht über „Jochen Klepper, sein Leben und seine Lieder“

Café Clatsch: Leckere Kuchen und spannende Themen



Auch im Februar und März ist das Café Clatsch im Burggut in der Waaggasse am dritten Mittwoch des Monats geöffnet. Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr mit Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen zum Nulltarif. Das CC-Team freut sich auf viele Gäste.

Am Mittwoch, 18. Februar (Aschermittwoch), erwartet die Gäste ein buntes Potpourri aus Schlagern vergangener Jahrzehnte. Magdalena Simbürger und Frank Nickel laden dabei auch zum Mitsingen ein.

„Als die Kulmbacher keine Nazis mehr waren“ ist der Vortrag von Wolfgang Schoberth überschrieben, der am Mittwoch, 18. März, im CC zu hören ist. Die Entnazifizierung der Deutschen vor 80 Jahren gehört zu den heikelsten Kapiteln der amerikanischen Nachkriegspolitik. Um den Grad der Belastung herauszufinden, mussten alle Erwachsenen mehrseitige



„Meldebögen“ ausfüllen. Je nach Ergebnis wurden sie vor die Spruchkammer zitiert. 1.241 Verfahren fanden in Kulmbach statt - gegen Nazi-Bonzen, Hauptschuldige ebenso wie kleine Fische. Schon der Erste, der verhandelt wurde, war ein höchst Prominenter: der Kulmbacher Dekan Heinrich Riedel, dem seine NSDAP-Mitgliedschaft und Tätigkeit als Ortsgruppenleiter vorgeworfen wurde. Auch der Letzte, September 1948, war ein hohes Tier: der Kulmbacher Kreisleiter Fritz Schubert. Die Form der Entnazifizierung, sich zum Beispiel durch Entlastungszeugnisse („Persilscheine“) eine saubere Weste zu verschaffen, wurde in Kulmbach vor allem von dem SPD-Politiker und Widerstandskämpfer Fritz Schönauer schonungslos angeprangert. Von den Amerikanern wurde er deswegen für zehn Tage in den Fronfesten gesteckt.

Petri kreativ

Das Frühjahr rückt näher, die Tage werden länger und wärmer und vielleicht wird unsere Wolle allmählich etwas dünner – aber auch Frühjahrs-Handarbeiten machen viel Freude, gemeinsam bei guten Gesprächen noch viel mehr!

Wir laden ein zu Petri kreativ am Dienstag, den 10. Februar 2026 und am Dienstag, den 10. März 2026, jeweils um 19 Uhr im Burggut, Waaggasse 5.

Mainpark aktiv

Mainpark aktiv lädt an folgenden Donnerstagen um 14 Uhr in die Cafeteria im Erdgeschoss Schwedensteg 8 an festlich gedeckten Tafeln und mit einem bunten Programm ein:

5. Februar: Gedichte und Sketche - ein →

Petrikirche

heiterer Nachmittag bei Krapfengebäck und Kaffee an festlich gedeckten Tischen. Weitere Termine sind:

5. März, 2. April (Gründonnerstag) und 7. Mai. Das Thema wird noch rechtzeitig über die Presse und Programmflyer bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: Das Haus Mainpark und Pfarrer Ulrich Winkler. Eine Anmeldung vorher ist nicht erforderlich. Eintritt frei, Spende gerne.

Besinn-Dich-Pfad



Entlang der Stationen des Kulmbacher Fitnesspfades bei Oberpurbach warten seit Januar zusätzliche Schilder auf Sie. Sie enthalten Gedanken, Gedichte, Lieder, Geschichten und Denkanstöße für die ersten Wochen im neuen Jahr.

Lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie Ihren Gedanken nach und genießen Sie die Impulse auf dem Weg!

Kasualien

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Regelmäßige Veranstaltungen

Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstags 15 Uhr, Kontakt Marie Stenglein: Elternkind.petrikirche@gmail.com

Time4Kids

für Kinder von 5-12 Jahren,
1x monatlich i.d.R. sonntags 14-16 Uhr.
Infos bei Pfr. U. Winkler

Konfikurs

Wöchentlich mittwochs 17 Uhr
Jugendbeauftragter: Luca Schieblisch

Kirchenvorstand

1x monatlich Dienstags 19 Uhr
Infos bei Adrienne Dörnhöfer
Nächste Termine: 24.2., 24.3.

Mesnerteam

Zweimonatige Treffen. Infos bei Luca Schieblisch

Chöre und Kirchenmusik

Kantorei, TonARTen, Frühsinger,
Jugendensemble, Kinderchor,
Orgelunterricht u.v.m.
Näheres dazu bei Stadt- und Dekanatskan-
tor Christian Reitenspieß unter Tel. 8 33 88

Morgenbläser

1x monatlich dienstags 10 Uhr im Burggut.
Infos bei Bezirksposaunenchorleiter
Herrmann Weiß Tel. 09227 / 2288

Posaunenchor Burghaig-Petri

Mittwochs 19:30 Uhr, Burghaiger Kirche.
Infos bei Helmut Bock T. 7 49 35.

Café Clatsch

jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr
im Burggut. Infos bei Jutta Lange T. 7 49 49.

Gottesdienst Plus + Petri kreativ

S. im Veranstaltungskalender. Nähere
Infos auch bei Pfrin. Katharina Winkler

Seniorentreff (mit Geburtstagstisch)

i.d.R. letzter Dienstag im Monat,
14:30 Uhr. Infos auch bei Pfr. U. Winkler

Hauskreis

Nähere Infos bei Anita Sack unter mobil:
0170 4555092

Gottesdienste in d. Heimen

Kontakt: Pfr. U. Winkler, Pfrin. B. Weber

Evangelische Jugend



Nachrichten von der Evangelischen Jugend

Noch steht der EJ-Christbaum vor dem Burggut beim Martin-Luther-Haus in der Waaggasse, noch stehen Puderzucker, Saftflaschen und Töpfe im EJ-Büro an diversen Stellen herum und all das kündigt von den Aktivitäten der EJ 2025, doch im Hintergrund wird schon fleißig an den Veranstaltungen 2026 geplant. Weil immer wieder Hauptamtliche ausfallen und auch eine halbe Jugendstelle unbesetzt ist, stockt im Moment der Informationsfluss, weswegen es gut ist, dass DU/Sie genau das hier lesen!!!

WICHTIG: Die nächsten EJ-highlights = Grundkurs zur Ausbildung jugendlicher Mitarbeit, Osterfreizeit und der legendäre Kindermitmachzirkus im August finden natürlich statt – nur geht die Anmeldung zurzeit nicht über die Webseite, **daher bitte per Mail (ej.kulmbach@elkb.de) oder Telefon (09221-5995 - den AB bitte deutlich besprechen ☺) anmelden!!!**

Der Grundkurs 2025 ist ja ausgefallen, daher wird er gleich zu Beginn der Faschingsferien in Wirsberg stattfinden. Diejenigen, die sich im Herbst schon angemeldet hatten, müssten mittlerweile Post bekommen haben. Wenn nicht, einfach nochmal melden.

Freut Euch auf ein Jahr voller Geselligkeit, guter Themen, Spaß auf Freizeiten und informative Fortbildungen – die Evangelische Jugend im Dekanat freut sich auf DICH!





Kantatengottesdienst an Weihnachten

Am Zweiten Weihnachtstag haben wir in der Petrikirche einen wunderbaren Kantatengottesdienst mit Teil I von Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium feiern dürfen. „Die Herren der Welt kommen und gehen – unser Herr kommt!“ predigte Pfarrer Ulrich Winkler, und Bachs grandiose Musik untermauerte diesen Satz des ehemaligen Bundespräsidenten Gustav Heinemann. Circa 200 Besucherinnen und Besucher konnten die Weihnachtsbotschaft in Wort und Ton hören.

Wir möchten uns noch im Nachhinein für die großzügigen Spenden im Vorfeld und die reiche Kollekte während des Gottesdienstes bedanken, die es erst ermöglicht haben, Musikerinnen und Musiker zu gewin-

nen und zu finanzieren. Viele Besucher waren begeistert von der Idee, Bachs Musik an ihrem angestammten Ort – in einem Gottesdienst – erklingen zu lassen. Und so möchten wir versuchen, das auch am Zweiten Weihnachtstag 2026 wieder in die Tat umzusetzen. 2026 soll es dann der II. Teil des Weihnachtsoratoriums sein – und wer weiß, vielleicht kann daraus eine kleine Tradition erwachsen. Da wir dabei immer auf Spenden zur Finanzierung angewiesen sein werden, möchten wir Sie einladen, uns mit einer kleinen oder auch größeren Summe dabei zu unterstützen.

- Die Kosten für ein solches Projekt belaufen sich auf etwa 6.000,- €.

Wenn Sie uns bei der Finanzierung des Kantatengottesdienstes am 26.12.2026 helfen möchten, können Sie gerne eine Spende mit dem Vermerk „Weihnachtsoratorium 2026“ auf das Spendenkonto der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Petrikirche,

BIC: BYLADEM1KUB

Sparkasse Kulmbach-Kronach

IBAN: DE02 7715 0000 0000 1530 56

überweisen – oder auch Spenden im Pfarramt abgeben. Wir bedanken uns bereits jetzt sehr herzlich, bei allen, die uns dabei fördern möchten.

Liederabend in der Spitalkirche

Am Sonntag, dem 8. Februar, findet um 17 Uhr in der Spitalkirche ein Liederabend mit Kompositionen u.a. von Johannes Brahms und Gerald Finzi

Kirchenmusik

statt. Es singt der Schwabacher Bariton Johannes Green und die Sopranistin Stefanie Hruschka-Kumpf aus Heilsbronn. Am Klavier begleitet Stadtkantor Christian Reitenspieß die Solisten. Der Eintritt ist frei – wir bitten um Spenden zur Finanzierung der Kirchenmusik in Kulmbach.

Neues Kinderchorprojekt

Im Februar startet wir wieder mit dem Kinderchor. Vor den Faschingsferien wird es am 10. Februar um 16 Uhr die erste Probe im Kantorat geben. Dann gibt es für Eltern und Kinder auch erste Infos zum neuen Projekt. Nach den Ferien geht es dann am 24.2. richtig los. Wir laden herzlich alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zum Mitsingen und Mitspielen ein. Informationen gibt es bei Stadt- und Dekanatskantor Christian Reitenspieß.



J. S. Bach - Matthäuspassion

Am 29. März, dem Palmsonntag, wird um 17 Uhr Johann Sebastian Bachs Matthäuspassion in der Petrikirche aufgeführt. Gemeinsam mit

der Stadtkantorei Bayreuth und dem Orchester Nürnberg Barock singt die Kulmbacher Kantorei dieses großartige Werk. Die Solisten sind Maria Bernius (Sopran), Johanna Krödel (Alt), Johannes Mayer (Tenor) und Michael Kranebitter (Bass).

Die Leitung hat Stadtkantor Christian Reitenspieß. Karten gibt es im Vorverkauf online unter <https://www.concerticket.de/event/matthaeuspassion> sowie ab Mitte März bei Bürobedarf Renner & Rehm in der Georg-Hagen-Str. Die Tickets kosten 25/22/19 € (ermäßigt für Mitglieder der „Freunde der Kirchenmusik“, Studenten und Schüler ab 14 Jahren 20 / 17 / 14 €). Eine zweite Aufführung gibt es dann am Karfreitag, nachmittags um 16 Uhr, in der Stadtkirche in Bayreuth.



Die Beratungsstelle für Arbeitslose startet wieder die Seminarreihe „Frau und Beruf“ - Frauen auf Erfolgskurs

Dienstag, 24.02.2026: „Mode und Stil sind zweierlei paar Schuhe“

Claudia Beier-Pfaff, Friseurmeisterin, zert. Trainerin und Personalcoachin

Sie bekommen Tipps für Ihren persönlichen Bekleidungsstil. Welche Farben, Materialien und Muster unterstreichen meinen Typ? Was passt zu mir, wie kann ich mit meiner Kleidung neue Kombinationsmöglichkeiten schaffen?

Dienstag, 03.03.2026: „Die ersten 100 Tage im neuen Job“

Hildegund Wölfel, Kommunikationstrainerin

Neu im Job, neuer Chef, neue Kollegen und Kolleginnen. Wie verhalte ich mich in dieser Situation richtig, wie erkenne ich unsichtbare Regeln und Rituale im neuen Unternehmen und baue gute, neue Kontakte auf.

Dienstag, 10.03.2026: „Wie entscheiden Personalverantwortliche?“

Sie erfahren an diesem Vormittag, was eine Personalerin von einer Bewerberin erwartet und erhalten wertvolle Tipps für Ihr Vorstellungsgespräch und eine entsprechende gute Vorbereitung.

Dienstag 17.03.2026: „Raus aus der Selbstsabotage – alte Geschichten aus der Vergangenheit loslassen“

Katja Fleischmann, Integrale Lebensberaterin, Coach, Dozentin

Entdecke, wie deine Gedanken deine Realität prägen und dich manchmal unbewusst sabotieren. Im Vortrag lernst du, hinderliche Gedanken und alte Geschichten zu erkennen, Stressmuster zu verstehen und mit einfachen Übungen aufzulösen. Gewinne innere Klarheit, neue Handlungsstrategien und mehr Selbstvertrauen, um dein Leben bewusst und positiv zu gestalten.

Dienstag, 14.04.2026: „Körpersprache“

Marsha Cox, Schauspielerin, Trainerin, Regisseurin

Selbstbewusst durch selbstbewusste Körpersprache. Sie lernen durch Ihre Haltung, Mimik und Gestik Ihr Auftreten zu stärken und die eigene Wirkung bewusst zu gestalten und neue Energie für selbstbewusste Auftritte zu tanken.

Dienstag, 21.04.2026: „Übergänge im Leben gestalten“

Karin Scheler, Pfarrerin, systemische Beraterin und Familientherapeutin, Supervisorin

Unser Leben verläuft in Phasen: Aufbruch, Veränderung, Abschied, Neubeginn. Doch oft sind es gerade die Zwischenzeiten, die uns am meisten herausfordern. Dieses Seminar lädt ein, diese Übergänge bewusst wahrzunehmen und zu gestalten. Wir entdecken die Stärke, die in der scheinbaren Pause liegt, in meinem „Sein“ zwischen dem, was war und dem, was kommt.

Dienstag: 28.04.2026: „Frau und Gesundheit“

Annekatriin Tauer, Managerin für angewandte Gesundheitswissenschaften

Wie man auf sich achtet und die eigenen Bedürfnisse wahrnimmt. Tipps für einen guten und gesunden Umgang mit sich selbst.

Beratungsstelle für Arbeitslose / Erwachsenenbildung

Dienstag, 05.05.2026: „Empowerment – mehr Energie in Beruf und Alltag“

Angela Holzhäuer (M.A.), Kunsthistorikerin, Psychologische Managementtrainerin, Individualcoach, Systemische Paar- und Familientherapeutin

In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam Strategien, um unsere Ressourcen zu erkennen und zu lernen, unsere Stärken sowohl für den Beruf als auch den Alltag zu stärken.

Dienstag, 12.05.2026: „Rentenrecht für Frauen“

Yvonne Wunderlich, Geschäftsführerin, Sozialverband VdK Bayern e.V., Kreisverband Kulmbach

In diesem Seminar geht es unter anderem um folgende Themen: Wie wirken sich Elternzeit, Teilzeitarbeit, Minijobs und die Pflege von Angehörigen, Zeiten der Arbeitssuche und Arbeitslosigkeit auf die Rente aus und was ist dabei zu beachten? Wer bekommt Witwen- und Erziehungsrente? Was sind die Voraussetzungen für den Bezug einer Erwerbsminderungsrente? Etc.

Anmeldung telefonisch, persönlich oder per Mail bei:

Beratungsstelle für Arbeitslose, Kronacher Str. 9,
95326 Kulmbach, Tel: **09221 / 4377**

Alo.beratung.kulmbach@t-online.de

Anmeldung erforderlich – der Besuch der Seminare ist kostenfrei



Der Freundeskreises der Evang. Akademie Tutzing lädt in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk Oberfranken-Mitte ein:



Mittwoch, 04.03.2026, 19.30 Uhr

Martin-Luther-Haus, Waaggasse, Kulmbach

„Tun wir zu viel am Ende des Lebens?“

Referent: Prof. Dr. med. MA Thomas Bohrer

Leitender Arzt für Thoraxchirurgie am Klinikum Kulmbach



Die moderne Medizin bietet viele Möglichkeiten zur Erhaltung des Lebens. Eine eigens geschaffene Hochtechnologie ist dabei behilflich. Der Vortrag wird einiges davon vorstellen. Hier ist eine gewisse Lebensverlängerung möglich, die Frage bleibt, ob dieses Leben „lebenswert“ ist. Sie wirft auch eine Menge Überlegungen auf.

Die **medizinphilosophischen Aspekte** werden einen großen Raum im Vortrag wie auch in der Diskussion einnehmen.

Vorstandschafft des Freundeskreises der Evang. Akademie Tutzing:

Friedhelm Haun, Georg-Türk-Str. 7, 95326 Kulmbach, Tel. 0177 / 5636364, e-mail: fhaunku@t-online.de
Dr. Bernd und Waltraut Matthes, Trendelstr. 10, 95326 Kulmbach, Telefon 09221 / 66715,
e-mail: bernd.matthes@web.de

Unsere Kindergärten

Neues aus der Wolfskehle

Nach den Weihnachtsferien hatten wir das Glück, dass es endlich einmal wieder etwas Schnee in Kulmbach gegeben hat. So konnten die Kinder es kaum erwarten, in den Garten zu gehen. Es wurden Schneemänner gebaut, Schneebälle geformt, Schlitten gezogen und noch einiges mehr. Kurzerhand wurde das Thema situationsbezogen aufgegriffen und es sind pädagogische Projekte daraus entstanden. Was bedeutet eigentlich für unsere Kinder „Spielen im Schnee“ – bereits unsere Kleinsten lieben es im Schnee zu spielen. Dies ist besonders für die Entwicklung der motorischen Fähigkeiten von Bedeutung. Das Laufen auf Schnee, Schlitten fahren, Schneebälle werfen und noch viele andere Aktivitäten im Schnee, tragen zur Entwicklung der Koordination und des Gleichgewichts bei. Auch unsere „Spurendetektive“ wurden aktiv und so wurden Spuren im Schnee genau unter die Lupe genommen und darüber diskutiert, ob es ein Vogel, ein Hund, eine Katze oder gar andere Tiere waren. Dadurch wird nicht nur die kognitive Entwicklung angeregt, sondern auch die Beobachtungsgabe und das Naturverständnis gefördert. Für unsere Krippenkinder bedeutet dies vielleicht auch die ein oder andere Erweiterung des Wortschatzes. Aber nicht nur im Garten, sondern auch im Haus gab es viele Aktivitäten zum Thema Schnee. Die Kinder untersuchten den Schnee – wie fühlt er sich an? kalt, warm? hörten Geschichten, machten ein Schneeeperiment, sangen Lieder und lernten Fingerspiele. Auch eine Bewegungsgeschichte im Winterwald begeisterte die Jungen und Mädchen. Wir wünschen allen ein gesegnetes Neues Jahr 2026!



**Ihr Team des Kindergartens Wolfskehle, Wolfskehle 4, 95326 Kulmbach,
Tel.: 09 221 / 14 49, Fax: 09221 / 6059450, E-Mail: wolfskehle@die-kita.de,
Internet: www.die-kita.de/kindergarten**

Neues aus der Waaggasse

Zu Beginn des neuen Jahres haben sich die Kinder wieder gut im Kitaalltag zurechtgefunden. Nach den Weihnachtsferien kehrten sie mit Freude und vielen Erlebnissen in den Alltag zurück und arbeiteten fleißig mit den Montessori-Materialien. Mit dem Start ins neue Jahr wächst auch die Vorfreude auf die kommende Zeit. Besonders gespannt sind die Kinder auf das Faschingstreiben, das für sie jedes Jahr farbenfroh und heiter ist - eine willkommene Abwechslung zum grauen Winterwetter. In der Kita herrscht an Fasching lebhaftes Treiben:



Unsere Kindergärten



Die Kinder kommen verkleidet in die Kita, es erklingt Musik im ganzen Haus. Zusätzlich gibt es ein großes Faschings-Frühstücks-Buffet, eine Faschingsdisco, lustige Spielangebote in den Gruppen, Luftballons, Konfetti und natürlich die Modenschau der Kostüme. Das Fest, der Spaß und die bunten Farben machen uns innerlich froh und bereiten uns auf den Frühlingsbeginn vor. Wir danken allen Familien und Helfer*innen, die dieses fröhliche Miteinander möglich machen. Möge das kommende Frühlingserwachen uns alle neu begeistern und bestärken.

**Ihr Team der Integrativen Montessori-Kindertagesstätte Waaggasse,
Waaggasse 5, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 1074, E-Mail: waaggasse@die-kita.de
Internet: www.die-kita.de/kindergarten**

Aus dem Kindergarten Friedenskirche

Die Weihnachtsferien sind mittlerweile zu Ende und wir sind gut und mit vielen Ideen in das neue Jahr 2026 gestartet. Wir wünschen auch allen Lesern ein glückliches, gesundes und gesegnetes neues Jahr. Im Januar fand schon unsere „Lesenacht“ im Kindergarten statt, bei der die Kinder am frühen Abend in heimeliger Atmosphäre ausgewählte Bücher kennenlernen konnten. Auch ein leckeres Abendessen durfte zur Stärkung nicht fehlen.

Bei unserem Tag der offenen Tür am 23. Januar konnten sich alle interessierten Eltern einen Einblick in unsere Einrichtung, sowie über unsere pädagogische Arbeit verschaffen.

In der ersten Februarwoche findet dann die Anmeldewoche für das neue Kindergartenjahr 2026/27 statt.

Und nun geht es schon mit großen Schritten auf den Fasching zu, wobei die Kinder sich auf vielfältige Aktivitäten, wie Spiele, Basteleien, verkleiden, Tanzen usw. freuen.

Ein besonderes Highlight wird es dann mit einem Auftritt der 1. Kulmbacher Showtanzgarde am Rosenmontag geben. Unsere SEJ-Praktikantin Marielle Ramming, die selbst Trainerin ist wird unsere Faschingsfeier mit zwei Tanzgruppen bereichern. Dabei werden uns die Minidancer (6-10 Jahre) den Thementanz „Zwischen Gesetz und Geheimnis“ (Polizeitanz) zeigen, während die Littledancer (4-6 Jahre) die „Minions außer Rand und Band“ darbieten. Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf eine großartige Show mit fetziger Musik und phantasievollen Kostümen. Vielen Dank an alle Tänzerinnen und Tänzer, dass ihr mit euerem Auftritt unsere Faschingsfeier zu einem besonderen Erlebnis macht.

Es begrüßt das Team vom Kindergarten Friedenskirche

**Kemmetweg 19, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 43 30, Fax: 09 221 / 80 41 76 8,
E-Mail: friedenskirche@die-kita.de, Internet: www.die-kita.de/kindergarten**

Unsere Kindergärten

Neues aus dem Johann-Eck-Kindergarten

Das neue Jahr starteten wir mit einem Besuch bei den Senioren, im Seniorenheim Tilsiterstraße. Gemeinsam hörten wir die Geschichte: Der kleine Hase und das Schneeflockengeflüster. Das gemeinsame Singen von altbekannten Kinderliedern bildete dabei einen schönen Abschluss.

Der Februar bringt die narrische Zeit in unsere Kindertagesstätte. Mit Helau und Alaaf feiern wir ein kunterbuntes Faschingsfest. Bei den Verkleidungen sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Rosenmontag und Faschingsdienstag feiern wir ausgelassen mit Tanzen und Spielen ein lustiges Faschingsfest.

Der März bringt uns den Frühling mit, gespannt beobachten wir das Frühlingserwachen der Natur. Als Frühlingsdetektive begeben wir uns auf die Suche nach Frühlingsboten und beobachten auf Exkursionen die Veränderungen in der Natur.

Mit dem Frühlingserwachen kommt auch immer ein Feiertag, der den Kindern viel Freude bereitet – das Osterfest. Mit biblischen Geschichten machen wir uns auf den Weg zum Osterfest, unter anderem mit Geschichten über Wunder die Jesus bewirkt hat.



Ihre Kindertagesstätte Johann Eck, Tilsiterstraße 33, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221/7266, E-Mail: goethestrasse@die-kita.de, Internet: www.die-kita.de/kindergarten

Neues aus der Kita der Auferstehungskirche

Heute möchten wir Ihnen mal wieder einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit geben. Wissen Sie eigentlich, was Aktionstabletts sind? Kurz gesagt: es sind kleine Arbeitsbereiche, Rätsel, Aufgaben mit einem Rand drumherum.

Wir setzen diese sehr gerne als Lernangebot für unsere Kinder ein, um sich in verschiedenen Bildungsbereichen weiterzuentwickeln. Aktionstabletts sind vorbereitete kleine Lernwelten, die zum eigenständigen Forschen und Entdecken anregen und so Feinmotorik, Kognition, Konzentration und Problemlösefähigkeit fördern.

Bereits Maria Montessori hat die Arbeit mit Lerntabletts vorgeschlagen. Wir setzen es in zeitgemäßer Form um. Passend zu den aktuellen Interessen und Entwicklungsthemen der Kinder werden die Aktionstabletts immer wieder neu gestaltet und den Kindern einladend präsentiert. Die Erzieherin erklärt den Kindern die jeweilige Aufgabe; die Bewältigung geschieht aber eigenständig. Nach Beendigung der Arbeit gehört es ebenfalls dazu, das Aktionstablett selbständig wieder in seine Ausgangsform zu bringen und an den richtigen Platz zurückzustellen, so dass es vom nächsten Kind wieder genutzt werden kann.



Unsere Kindergärten



Da es tatsächlich gerade sehr winterlich ist, greifen wir das Thema „Winter“ natürlich auch mit den Kindern auf. Wir vergleichen Spuren verschiedener Tiere, überlegen, was sie benötigen, um gut durch den Winter zu kommen und gestalten Vogelfutter, das wir an unsere Sträucher und Bäume hängen, um den Vögeln die kalte Jahreszeit zu erleichtern.

Ihr Kiga-Team aus der Blaich

Kiga der Auferstehungskirche, Blaicher Straße 11, 95326 Kulmbach,
Tel.: 09221 / 28 69, Fax: 09221 / 827297, E-Mail: auferstehungskirche@die-kita.de,
Internet: <https://die-kita.de/kindergarten/>

Ein neues Jahr voller Vorfreude

Mit viel Freude und Zuversicht starten wir in das neue Jahr in unserem Kindergarten und freuen uns auf alles, was in den kommenden Wochen und Monaten vor uns liegt.

Schon im Januar dürfen sich alle Kindergartenkinder auf eine besondere Lesenacht freuen. Mit vielen tollen neuen Büchern werden wir gemeinsam in spannende Geschichten eintauchen und eine gemütliche Zeit miteinander verbringen.

Am 30. Januar öffnen wir von 15:00 bis 16:30 Uhr unsere Türen für alle interessierten Familien. Beim Tag der offenen Tür haben neue Familien die Möglichkeit, unseren Kindergarten kennenzulernen. Im Anschluss beginnt die Anmeldewoche. Wir bitten darum, Termine vorab zu vereinbaren.

Der Februar steht ganz im Zeichen des Faschings und verspricht viele fröhliche Höhepunkte. Bunte Kostüme, ausgelassene Stimmung und besondere Gäste erwarten uns: Ein Zauberer wird die Kinder begeistern, außerdem dürfen wir die Garde bei uns begrüßen. Unsere „Wackelzähne“ machen sich zudem auf den Weg zur Polizei, was für viele spannende Eindrücke sorgen wird.

Ein fester Bestandteil unseres Alltags sind die regelmäßigen Besuche im Wohnstift. Gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren planen wir schöne Aktionen, die Generationen verbinden und allen Beteiligten viel Freude bereiten.

Außerdem besuchen die Kinder das Gewürzmuseum im Mönchshof, wo sie mit allen Sinnen Neues entdecken und erleben dürfen.

Wir freuen uns auf ein lebendiges, fröhliches Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse, Begegnungen und strahlender Kinderaugen.

Ihr Team des Kindergartens der Kreuzkirche, Am Galgenberg 47, 95326 Kulmbach,
Tel.: 09221 / 65595, Fax: 09 221 / 6909254, E-Mail: kreuzkirche@die-kita.de ,
Internet: www.die-kita.de/kindergarten

DIE KiTA

Gemeinsam wachsen – stark für die Zukunft

Was vor vielen Jahren als mutige Idee begann, entwickelt sich stetig weiter: Die DIE KiTA gGmbH steht für verlässliche Trägerarbeit, partnerschaftliches Miteinander und eine klare Zukunftsorientierung. Dieses Selbstverständnis zeigt sich auch ganz aktuell – denn wir wachsen weiter.

Zum **1. Januar 2026** dürfen wir die **Kindergärten Melkendorf und Höferanger** in unserem Zusammenschluss willkommen heißen. Darüber freuen wir uns sehr. Mit den beiden Einrichtungen erweitern wir nicht nur unsere Trägergemeinschaft, sondern auch unser gemeinsames Engagement für eine qualitativ hochwertige, evangelisch geprägte Bildungs- und Betreuungsarbeit.

Vertraut. Bewährt. Gemeinsam.

Das pädagogische Personal beider Kindergärten konnte unverändert übernommen werden. Kontinuität, Verlässlichkeit und Wertschätzung der bestehenden Arbeit sind für uns zentrale Grundlagen einer guten Zusammenarbeit. Gleichzeitig sehen wir in der neuen Trägerschaft viele **Chancen für Austausch, Weiterentwicklung und gegenseitige Unterstützung.**





Ein besonderer Dank gilt dem bisherigen Kirchenvorstand und den Elternbeiräten für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Dieses Engagement trägt wesentlich zum Gelingen der pädagogischen Arbeit bei.

Wir freuen uns darauf, diesen Weg nun gemeinsam weiterzugehen und das zukünftige Miteinander aktiv zu gestalten.

Mit Zuversicht in die Zukunft

Wachstum verstehen wir nicht nur als zahlenmäßige Erweiterung, sondern als Ausdruck von Vertrauen in unsere Arbeit und unser gemeinsames Leitbild. Auch künftig wollen wir unsere evangelische Kita-Arbeit verantwortungsvoll, fachlich fundiert und nah an den Menschen gestalten – für Kinder, Familien, Mitarbeitende und Kirchengemeinden.

Wir blicken mit Freude und Zuversicht auf das Kommende und heißen die neuen Einrichtungen herzlich willkommen in der Gemeinschaft der **DIE KITA gGmbH**.



[die-kita.de](https://www.die-kita.de)

Ungeplant schwanger?



profemina
Information | Beratung | Hilfe

*Du bist ratlos?
Verzweifelt?
Allein?*

Profemina ist ein kostenfreies, nicht-staatliches Beratungsangebot für Frauen im Schwangerschaftskonflikt.
Bei Profemina erhältst Du keinen Beratungsschein, sondern die beste Beratung und Hilfe für Schwangere in Not, die es gibt.
Profemina International GmbH SOZIALUNTERNEHMEN | Laubergasse 76 | 39100 Bozen | Italien

„Herzlich Willkommen in der Landeskirchlichen Gemeinschaft am Schwedensteg.“



Für Kinder

1.2., 10.-12.00 Kirche Kunterbunt, im Gemeindezentrum der Friedenskirche
Immer freitags In der Schulzeit: Ab 13.00 Uhr geöffnet, mit Mittagessen
Von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr KidsTreff Club.

Ansonsten: Infos bei Doris Täuber 0163/1620063 oder doris.taeuber@lkg.de

Für Erwachsene

Jeden Sonntag Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst um 10.00 Uhr.

Jeden Donnerstag Café Zeit, 14.00 – 17.00 Uhr.

Jeden Mittwoch (4., 11., 18. u 25.) im Februar, 9.00 und 19.30 Glaubenskurs
Stufen des Lebens.

5.-7.3. 19.30 Bibelabende mit Immanuel Bender

24.3., 09.00, Frauenfrühstück

28.3. 19.00 Gnadenzeit. Konzert für Jesus. Mit Christine Alberth

Nähere Informationen bei Thomas Pichel, LKG Kulmbach, Schwedensteg 2a,
09221 – 40 780 12 oder auf www.lkg-kulmbach.de

Gemeinschaft in der Kirche



Gottesdienste (jeweils um 17.00 Uhr)

- | | | |
|-----------------|--|------------------------------|
| 1. Febr. | Gottesdienst mit Abendmahl: 100 Jahre Glauben gemeinsam leben | Jan Werth |
| 8. Febr. | 10.00 Uhr: Abschlussgottesdienst der Bausteinwelt | Jan Werth |
| 15. Febr. | Gottesdienst | Andreas Wagner |
| 22. Febr. | Gottesdienst | Simon Geißendörfer, Bayreuth |
| 1. März | Gottesdienst mit Abendmahl: Gesehen – Der Blick, der verändert | Jan Werth |
| 8. März | Gottesdienst: Gerungen – Der Kampf, den keiner sieht | Jan Werth |
| 15. März | Gottesdienst: Getragen – Die Last, die nicht von uns ist | Jan Werth |
| 22. März | Gottesdienst | Dekan Friedrich Hohenberger |
| 29. März | Gottesdienst: Geöffnet – Der Vorhang, der fällt | Jan Werth |

Regelmäßige Veranstaltungen

- Online-Gebetskreis:
Jeden Di. und Fr. um 8.30 Uhr
- Gebet f. Kulmbach: 7. d. Mon., 20.00 Uhr
- Chor: Jeden Di., 19.45 Uhr
- Bibel-Gesprächskreis: 14tg, Mi., 15.00 Uhr
- Seniorennachmittag: Monatlich
am ersten Mittwoch, 15.00 Uhr
- Teenkreis: Freitag, 17.30 Uhr
- Jugendkreis: Freitag, 17.30 Uhr
- Frauenhauskreis, Do., 14tg., 14.00
- Hauskreis Krögelstein, mtl., 20.00 Uhr
- Hauskreis Junge Erwachs.: Fr., 14tg., 19.30
- Hauskreis 2, Fr., 14tg., 20.00 Uhr
- Jesus Kids Club: Sa., mtl., 9.30 Uhr
- Krankenhaussingen: 1. So. i.M., 9.30 Uhr

Bausteinewelt

- 🧱 Tausende von Legos
- 🎵 Coole Musik
- 📖 Spannende Geschichten aus der Bibel
- 🎲 Actionreiche Spiele
- 👥 Eine super Gemeinschaft
- 📅 Fr., 6.2., 16:00 – 18:30 Uhr / Kosten: 5,- €
- 📅 Sa., 7.2., 10:00 – 17:00 Uhr / Kosten: 10,- €
- 📅 Stadteröffnung: So., 8.2., 10:00 Uhr

📝 Anmeldung bis 3.2. für Kids von 6-12:
<https://weltrich.church.tools/publicgroup/881>



Frauenfrühstück: 10. Februar

Gebet für Kulmbach
 am 7. des Monats, 20.00 Uhr

Termine 2026

7. Januar: Gemeinschaft i.d. Kirche, Weltrichstr. 1
 7. Februar: Jesus-Live-Gemeinde, Albert-Rückdeschel-Str. 14
 7. März: Evang. Kreuzkirche, Tilsiterstr. 35
 7. April: Evang.-Freikirchliche Gemeinde, Langgasse 13a
 7. Mai: Landeskirchliche Gemeinschaft, Schwedensteg 2a
 7. Juni: Jesus-Live-Gemeinde, Albert-Rückdeschel-Str. 14
 7. Juli: Evang. Kreuzkirche, Tilsiterstr. 35
 7. September: Landeskirchliche Gemeinschaft, Schwedensteg 2a
 7. Oktober: Gemeinschaft i.d. Kirche, Weltrichstr. 1
 7. November: Evang.-Freikirchl. Gemeinde, Langgasse 13a

Gemeinschaft i.d. Kirche

Weltrichstr. 1 in 95326 Kulmbach
www.weltrichstrasse.de
 Gemeindepastor Jan Werth
werth@weltrichstrasse.de – 09221-74162

Hilfreiche Gruppen und Hinweise



Hospizverein Kulmbach e.V.

Huthergasse 8
95326 Kulmbach
Tel.: 09221-924739
Mobil: 0172-8516096

Email: kontakt@hospiz-kulmbach.de
www.hospiz-kulmbach.de

Trauercafé: Jeden 2. Sonntag im Monat
im Café im Burggut von 14:30 – 16:30 Uhr

MännerTrauerStammtisch: jeden 2. Mittwoch
im Monat von 18:00 – 20:00 Uhr. Der Ort wird noch
bekannt gegeben, bzw. steht auf der Webseite.

**AMNESTY
INTERNATIONAL**
Stadtgruppe Kulmbach



Teilnahme am Friedensgebet

09.02.2026 und 09.03.2026,
Beginn jeweils um 19:00 Uhr,
Gemeindezentrum unterhalb der
Friedenskirche in Ziegelhütten

Gruppentreffen Kulmbach

Freitag, 20.02. 2025, um 18:30 Uhr
im Gasthof Seelöwen, KU
20.03, 19:00 Uhr
in der Kommunbräu, KU

Nähere Infos und Termine
unter:

<https://amnesty-kulmbach.de>

QR-Code



Neu im Weltladen eingetroffen!

Filzblumen in den schönsten Frühlingsfarben! Zum Verschenken oder sich selbst schenken, - ihr Anblick erfreut und verspricht langanhaltende Frische! Ob eine einzelne Blüte oder mehrere Blüten zusammen; sie lassen den Frühling erahnen! Die handgefertigten Filzblumen wurden aus nachhaltiger Schafwolle, in Fair-Trade-Betrieben in Nepal gefertigt. Den Handel und Vertrieb der Filzprodukte betreibt „Frida Feeling“ (anerkannter Weltladenlieferant). Zu deren Grundsätze und ihrem Grundverständnis nach, ein Faires Handelsprogramm gehört. Für „Frida Feeling“ heißt das: „Qualität und Lebensstil im Einklang und mit Respekt gegenüber Menschen und Umwelt ist machbar!“ Und ein partnerschaftlicher Handel mit ausgewählten Lieferanten, die sich den Leitlinien des Fairen Handel verschrieben haben! Ein partnerschaftlicher Handel zwischen allen Beteiligten wichtig. Ebenso nimmt „Frida Feeling“ ihre Soziale Verantwortung ernst, indem Teile ihres Umsatzes in nachhaltige Hilfsprojekte im Produktionsland investiert werden; schwach entwickelte Länder werden gefördert, unterstützt und ein Zugang zu weiteren Märkten eröffnet.

Ihr Weltladen-Langgasse 17, 95326 Kulmbach,

Tel. 09221 839 73 / weltladen-kulmbach@fairbayern.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.00, Samstag: 10.00 bis 14.00 Uhr



Hilfreiche Gruppen und Hinweise



SOUND OF FAITH
Magazin und Hörbuch zum Lobpreis

Lobpreis und Gospel in Deutsch und Englisch

Probe Freitags 17:30 Uhr im Gemeindehaus
der Kirchengemeinde Mangersreuth

**Singinteressierte sind jederzeit
herzlich willkommen!**



Kontakt:
Telefon 0171 35 24 262; Mail: mail@sound-of-faith-kulmbach.de
Web: www.sound-of-faith-kulmbach.de

Mohrs christliche Bücherkiste

Öffnungszeiten:

Dienstag 9-14 Uhr
Donnerstag 12-18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
9-13 Uhr

info@christlichebuecherkiste.de
Tel. 09221 / 86 401, -
und wenn's drängt:
0171 / 655 63 52.
Mohrs c. Bücherkiste,
Silchmüller-Haus
Grabenstraße 3, 95326 Kulmbach

Impressum

„Evangelisch in Kulmbach“ ist die Kirchenzeitung der vier Evang.-Luth. Kirchengemeinden Auferstehungskirche, Friedenskirche, Kreuzkirche und Petrikirche. Sie wird im Auftrag der Kirchenvorstände dieser Kirchengemeinden herausgegeben.

Redaktionsteam: Johannes Feldhäuser, Karin Scheler, Jürgen Singer, Ulrich Winkler.

Layout: Ulrich Winkler, Kirchplatz 2, 95326 Kulmbach, Tel. 09221 92 15 42.

E-Mail: ulrich.winkler@elkb.de.

In den beteiligten Gemeinden erhalten alle evangelischen Haushalte sechsmal im Jahr kostenlos die neue Ausgabe von Evangelisch in Kulmbach. Sollten Sie einmal nicht berücksichtigt worden sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Pfarramt. Gedruckt bei Offsetdruck Täuber, Kasendorf.

Fotos ohne Quellenangabe sind von privat, „Gemeindebrief.evangelisch.de“ oder „Pixabay.de“. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen. Alle persönlichen Daten sind nur für die Verwendung innerhalb der Kirchengemeinden bestimmt. Wir danken für Ihre Beiträge, Fotos, aber auch für alle Anregungen, Briefe und Ihre Kritik.

Die nächste Ausgabe für die Monate April - Mai erscheint am 31.03.26.

Redaktionsschluss: 17.03.26. Derzeitige Auflagenhöhe: 5.130.

Spenden für „Evangelisch in Kulmbach“ erbitten wir auf die jeweiligen Spendenkonten der Kirchengemeinden. Diese finden Sie auf deren jeweiligen Seiten 10, 15, 20 und 25. Wir bedanken uns herzlich für jegliche Unterstützung.

Am Aschermittwoch ist alles vorbei!?

NEIN – im Gegenteil.

Am Aschermittwoch beginnt etwas Neues.

Damit ist kein neues Heft mit blütenweißen Blättern gemeint, oder ein vollkommener, perfekter Neustart.

Das Wort „Ascher“mittwoch klingt ja auch eher nach etwas, das schon beschädigt ist, aussortiert, nicht mehr gebraucht wird.

Dennoch wartet ein neuer Anfang. Ein Anfang, der um all das weiß, was schon zu Ende gegangen ist. Um all die Abschiede, um alle gescheiterten Pläne, um alle geplatzten Hoffnungen. So macht Gott seinen Anfang. Er wartet nicht auf die perfekten Bedingungen. Er fängt da an, wo wir sind.

Und wo Menschen sind, da ist nichts perfekt. Im Kleinen nicht – und nicht im Großen.

Der Blick auf die Kriege und Katastrophen, auf das kippende Klima und all die Kälte, die sich in unserer Gesellschaft ausbreitet – lässt uns schier verzweifeln. Wie soll das nochmal gut enden? Haben wir überhaupt noch eine Hoffnung für diese Welt, die an so vielen Stellen in Schutt und Asche liegt?

Aber Gott macht genau da seinen Anfang. Er nimmt uns an der Hand, geht mit uns auf dem Weg, der in der Asche beginnt. Das heißt nicht, dass von jetzt an alles leicht wird. Im Gegenteil. Jesus ist diesen Weg gegangen. Und er hat ihn in Leid, Verrat, Angst, Verzweiflung und Schmerz geführt.

Aber: Dieser Weg ist keine Sackgasse. Unser Lebensheft mag bekleckst, verknittert und vergilbt sein. Der Start wird nicht traumhaft sein.

Wer mit Gott den Weg geht, der an Aschermittwoch beginnt, der macht die Erfahrung: Unsere Anfänge sind grau und beschwerlich, manchmal hoffnungsarm und steinig.

Aber Jesus geht an unserer Seite – Jesus, der von den Menschen verworfen wurde, aussortiert, für unbrauchbar befunden. Das kann unsere grauen Anfänge licht und hell werden lassen.

Darauf dürfen wir vertrauen.

Und dieses Vertrauen verändert uns.

Und es wird diese Welt verändern – mit Gottes Hilfe!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit!

Machen wir uns auf den Weg!



Lektor Werner Wagner, Petrikirchengemeinde